

ROYAL ENFIELD OWNER'S MANUAL

GERMAN



ABS
DUAL CHANNEL

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie stolzer Besitzer der neuen Classic 350 geworden sind.

Seit ihrer Markteinführung im Jahr 2008 trotzt die Classic 350 Trends und definiert Stil. Von ihrer unverwechselbaren Silhouette bis hin zu ihrer unerschütterlichen Leistung bleibt alles an diesem ikonischen Motorrad unverändert, so wie es sein sollte. Auch wenn sie ein neues Kapitel aufschlägt, bleibt sie ihrer Pure Motorcycling-DNA treu.

Dieses Handbuch ist Ihr umfassender Leitfaden für die Bedienung und Wartung Ihrer Classic 350. Um Ihr Motorrad in bestem Zustand zu halten, sollten Sie bei Bedarf das nächstgelegene autorisierte Royal Enfield-Servicecenter aufsuchen.

Bitte machen Sie sich mit den Garantiebedingungen und anderen wichtigen Informationen in diesem Handbuch vertraut, bevor Sie Ihre Reise mit Ihrer neuen Classic 350 beginnen.

Die Fahrt kann beginnen!

BEACHTEN

Alle Informationen in diesem Handbuch basieren auf den neuesten Produktinformationen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Aufgrund kontinuierlicher Verbesserungen kann es zu Abweichungen zwischen den Informationen in diesem Handbuch und den Informationen zu Ihrem Motorrad kommen.

Wenden Sie sich immer an einen autorisierten Royal Enfield-Händler, um die neuesten Spezifikationen, Funktionen usw. zu erfahren. Royal Enfield behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an der Produktion vorzunehmen, ohne dass daraus die Verpflichtung entsteht, dieselben oder ähnliche Änderungen an einem zuvor gebauten oder verkauften Motorrad vorzunehmen. Alle gezeigten Bilder dienen der Veranschaulichung und müssen nicht exakt mit dem Modell übereinstimmen, das Sie besitzen. Zubehör und Funktionen gehören möglicherweise nicht zur Standardausrüstung. Technische Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung nach alleinigem Ermessen von Royal Enfield geändert werden.

Bitte seien Sie bei der Demontage und Montage der Sitze und Blechteile vorsichtig, da eventuelle scharfe Kanten zu Beschädigungen führen können Verletzungen.

„© Copyright 2024 Royal Enfield (Eine Einheit von Eicher Motors Ltd.). Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Royal Enfield kopiert, verteilt oder anderweitig weitergegeben werden“.

Weitere Informationen zu Reparatur- und Wartungsinformationen zu den Produkten erhalten Sie unter <https://serviceinfo.royalenfield.com> über ein kostenpflichtiges Abonnement.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

1. Polieren Sie keine matte Lackoberfläche Ihres Motorrads, da dies den Glanzgrad erhöht.
2. Waschen Sie die lackierten Teile nur mit klarem Wasser und verwenden Sie keine stark lösenden Reinigungs- oder Reinigungsmittel.
3. Sollten Kratzer auf den matt lackierten Teilen auftreten, können diese nicht ausgebessert und korrigiert/entfernt werden.
4. Die Garantie gilt nicht für matt lackierte Teile des Motorrads.

NOTIZEN

■ Dieses Motorrad erfüllt die Euro 5+ Norm.

Part No. RAM00352/B / 14th November 2024

INHALT

Sicherheitsdefinitionen.....	4	Tipps für kleine wartungsarbeiten	65
Persönliche und Motorradinformationen.....	5	Vorsichtsmaßnahmen für lange trip	102
Tipps/Richtlinien für sicheres Fahren.....	6	Einstellung der Hinterradaufhängung	103
Die Regeln der Straße	10	Waschvorgang.....	105
Zubehör und Gepäck	12	Vorsichtsmaßnahmen beim Einlagern.....	107
Technische Spezifikationen	14	Fehlersuche	108
Empfohlene Schmiermittel.....	19	Schutz der Umwelt.....	110
Motorrad-Identifikationsnummern	20	Regelmäßige Wartung.....	111
Lage wichtiger Teile.....	21	Garantiebestimmungen und -bedingungen	116
Bedienung der Steuerung.....	24	Bedingungen der grenzenlosen Garantie	123
Warnhinweise und Sicherheitssysteme	48	Verantwortung des Kunden	125
Vorbetriebskontrollen	52	Haftungsbeschränkung	125
Läuft im zeitraum	53	Emissionsgarantie	126
Beginnend.....	54	Garantie für das Auffangsystem für Kraftstoffdämpfe	131
Schalten, Fahren und stoppen.....	58	Funk-Typgenehmigung.....	132
Parken.....	61	Service-/Wartungsaufzeichnungen	133
Werkzeugsatz.	63	Verdrahtungsschema	134
Aufbewahrungsort der Bedienungsanleitung.....	64	Notizen.....	135

SICHERHEITS DEFINITIONEN

Die Angaben unter den Titeln: Warnung, Vorsicht und Notizen dienen Ihrer Sicherheit und der Pflege und Sicherheit Ihres Motorrads und anderer. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch und bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen von Ihnen oder anderen und Schäden am Motorrad kommen.



WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin. Die Missachtung dieser Meldung kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderer Personen führen.

VORSICHT

Diese Meldung kann, wenn sie nicht beachtet wird, zu Schäden am Motorrad führen.

HINWEISE

Weist auf wichtige und nützliche Meldungen zum besseren Verständnis hin.

PERSÖNLICHE UND MOTORRADINFORMATIONEN

Name										
Tür Nr./Straße										
Ortschaft/Stadt										
Stadt								Land		
Kontakt Nr.	Wohnsitz:							Aus:		
	Mobiltelefon :							E-Mail:		
Lizenz-Nr.								Gültig bis:		
Modell								Farbe:		
Motornummer.										
FAHRZEUG-IDENT. Nr.										
Reifen Marke	Vorne:							Hinten:		
Reifen Nr.	Vorne:							Hinten:		
Hersteller der Batterie								Batterie Nr.		
Verkauft von										
Datum des Verkaufs										

TIPPS/RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

- Bevor Sie Ihr neues Motorrad in Betrieb nehmen, bitten wir Sie, die in diesem Handbuch aufgeführten Betriebs und Wartungsanweisungen sorgfältig zu lesen und zu befolgen, um Ihre eigene Sicherheit, die Ihres Motorrads und auch die anderer zu gewährleisten.
- Informieren Sie sich über die Verkehrsregeln Ihres Landes und befolgen Sie diese.
- Überprüfen Sie vor dem Starten des Motorrads die ordnungsgemäße Funktion von Bremsen, Kupplung, Gangschaltung, Lenkersteuerung, Reifendruck, Kraftstoff und Ölstand usw.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile und zugelassenes Zubehör von Royal Enfield. Die Verwendung von Teilen anderer Hersteller kann die Leistung Ihres Motorrads beeinträchtigen und dazu führen, dass die Garantie für das Motorrad erlischt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Royal Enfield-Servicecenter.
- Seien Sie beim Tanken Ihres Motorrads bitte äußerst vorsichtig und beachten Sie sorgfältig die folgenden Richtlinien.
 - ★ Schalten Sie Mobiltelefone und andere tragbare elektronische Geräte auf „OFF“.
 - ★ Bitte rauchen Sie nicht und stellen Sie sicher, dass sich während des Tankens oder bei Wartungsarbeiten am Kraftstoffsystem keine offenen Flammen oder Funken in der Nähe des Motorrads befinden.
 - ★ Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei ausgeschaltetem Motor auf.
 - ★ Öffnen Sie langsam den Tankdeckel.
 - ★ Füllen Sie den Tank nicht bis zum Rand mit Kraftstoff. Bitte füllen Sie den Kraftstoff bis zum Boden der Antispritzplatte, um ausreichend Luftraum im Kraftstofftank zu lassen, damit sich der Kraftstoff ausdehnen kann.

TIPPS/RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN



WARNUNG

Royal Enfield warnt Sie vor der Verwendung bestimmter nicht standardmäßiger Teile wie Aftermarket- und maßgefertigte verlängerte Vorderradgabeln oder Aufhängungen, die sich negativ auf Leistung und Handling auswirken können. Das Entfernen oder Verändern von Originalteilen kann die Leistung beeinträchtigen und zu Unfällen führen.

- Ein neues Motorrad muss gemäß der speziellen Einfahrprozedur betrieben werden. Siehe Einfahrprozedur im jeweiligen Abschnitt.
- Betreiben Sie das Motorrad nur bei mäßiger Geschwindigkeit und außerhalb des Verkehrs, bis Sie sich gründlich mit der Bedienung und den Fahreigenschaften unter allen Bedingungen vertraut gemacht haben.

- Überschreiten Sie nicht die gesetzliche Höchstgeschwindigkeit und fahren Sie nicht zu schnell. Reduzieren Sie bei schlechten Fahrbedingungen stets die Geschwindigkeit. Eine hohe Geschwindigkeit erhöht den Einfluss aller anderen Bedingungen, die Stabilität beeinträchtigen, und erhöht die Möglichkeit eines Kontrollverlusts.

HINWEISE

Wenn Sie ein unerfahrener Fahrer sind, empfehlen wir Ihnen, eine formelle Schulung in den richtigen Motorradfahrtechniken zu absolvieren und sich gründlich mit der Bedienung Ihres Motorrads vertraut zu machen. Neue Fahrer sollten Erfahrungen sammeln, indem sie mit mäßiger Geschwindigkeit unter verschiedenen Bedingungen fahren.

Achten Sie dabei unbedingt auf den Straßenbelag und die Windverhältnisse. Auf jedes Motorrad können folgende Stauungskräfte einwirken:

- ★ Windböen durch vorbeifahrende Fahrzeuge.
- ★ Raue oder unebene Straßenoberflächen.

TIPPS/RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

★ Rutschige Straßenbeläge.

Diese Kräfte können die Fahreigenschaften Ihres Motorrads beeinträchtigen. Reduzieren Sie in diesem Fall die Geschwindigkeit des Motorrads auf einen kontrollierten Wert. Bremsen Sie nicht abrupt.

- Betreiben Sie Ihr Motorrad defensiv. Bedenken Sie, dass ein Motorrad bei einem Unfall nicht den gleichen Schutz bietet wie ein Auto. Eine der häufigsten Unfallsituationen entsteht, wenn der Fahrer des anderen Motorrads/Fahrzeugs ein Motorrad nicht sieht oder erkennt und in den entgegenkommenden Motorradfahrer einbiegt.
- Tragen Sie einen zugelassenen Helm sowie für das Motorradfahren geeignete Kleidung und Schuhe. Für eine bessere Sichtbarkeit im Straßenverkehr, insbesondere nachts, eignen sich am besten helle/helle Farben. Vermeiden Sie lockere, fließende Kleidungsstücke und Schals.
- Wenn Sie einen Sozius mitnehmen, liegt es in Ihrer Verantwortung, ihn in die richtigen Fahrverfahren einzuweisen.

- Erlauben Sie unter keinen Umständen anderen Personen, Ihr Motorrad zu bedienen, es sei denn, Sie wissen, dass es sich dabei um erfahrene, lizenzierte Fahrer handelt, die mit den Betriebsbedingungen Ihres Motorrads gründlich vertraut sind.



WARNUNG

- Überprüfen Sie regelmäßig Stoßdämpfer und Vorderradgabeln und suchen Sie nach Undichtigkeiten. Ersetzen Sie verschlissene Teile. Abgenutzte Teile können die Stabilität und das Handling beeinträchtigen.
- Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid und Chemikalien, von denen bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen und die Haltbarkeit/Langlebigkeit Ihres Motorrads beeinträchtigen.
- Zu Ihrem persönlichen Wohl sollten alle aufgeführten Service- und Wartungsempfehlungen befolgt werden. Das Fehlen einer regelmäßigen Wartung in den empfohlenen Abständen kann die Sicherheit/Haltbarkeit/Langlebigkeit des Betriebs Ihres Motorrads beeinträchtigen.

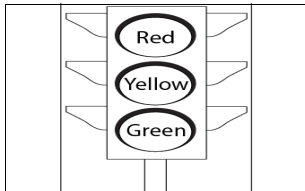
TIPPS/RICHTLINIEN FÜR SICHERES FAHREN

- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit der heißen Abgasanlage. Tragen Sie beim Fahren Kleidung, die Beine vollständig bedeckt. Die Abgasanlage wird bei laufendem Motor sehr heiß und bleibt auch nach dem OFF des Motors zu heiß zum Anfassen. Wenn keine geeignete Schutzkleidung getragen wird, kann dies zu schweren Verletzungen führen.
- Motorradbatterien enthalten Blei, Säuren und Chemikalien, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsfehler oder andere Fortpflanzungsschäden verursachen. Seien Sie beim Umgang mit einer Batterie äußerst vorsichtig und waschen Sie sich bei jedem Umgang mit einer Batterie gründlich die Hände.
- Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen, die beim Betrieb Ihres Motorrads auftreten, an Ihr autorisiertes Royal Enfield-Servicecenter. Andernfalls kann sich das anfängliche Problem verschlimmern, kostspielige Reparaturen nach sich ziehen und Ihre persönliche Sicherheit gefährden.
- Schleppen Sie kein Motorrad ab. Durch die Kraft der Abschleppleine werden Lenkung und Fahrverhalten des abgeschleppten Motorrads beeinträchtigt. Wenn ein Motorrad transportiert werden muss, verwenden Sie einen LKW oder einen Anhänger.
- Ziehen Sie keinen Anhänger hinter einem Motorrad her. Das Ziehen eines Anhängers kann zu einer verringerten Bremswirkung, einer Überlastung der Reifen und einem instabilen Fahrverhalten führen, da es zum Verlust der Kontrolle über das Motorrad vorne und damit zu einem Unfall führen kann.

DIE REGELN DER STRAÙE

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Nummernschild an der gesetzlich vorgeschriebenen Stelle angebracht ist und jederzeit gut sichtbar ist.
- Fahren Sie mit einer sicheren Geschwindigkeit, die der Art der Straßenoberfläche entspricht, auf der Sie sich befinden. Seien Sie beim Fahren auf folgenden Untergründen besonders vorsichtig:
 - ★ Staubig
 - ★ Ölig
 - ★ Eisig
 - ★ Nass
 - ★ Sand
- Achten Sie auf lose Fremdkörper wie Blätter, rutschige Substanzen oder Kies, die die Stabilität Ihres Motorrads beeinträchtigen können.
- Bleiben Sie auf der richtigen Seite der Straßenmittellinie, wenn Sie auf entgegenkommende Fahrzeuge treffen.
- Betätigen Sie Ihre Blinker und seien Sie vorsichtig, wenn Sie an anderen Fahrzeugen vorbeifahren, die in die gleiche Richtung fahren. Versuchen Sie niemals, an Straßenkreuzungen, in Kurven oder beim Bergauf- bzw. Bergabfahren ein anderes, in die gleiche Richtung fahrendes Fahrzeug zu überholen.
- Geben Sie an einer Straßenkreuzung dem Motorrad auf Ihrer linken oder rechten Seite Vorfahrt. Gehen Sie nicht davon aus, dass Sie Vorfahrt haben.
- Halten Sie sich an die Verkehrsregeln Ihres Landes, wenn Sie anhalten, abbiegen oder überholen. Achten Sie beim Abbiegen nach rechts oder links auf Fußgänger, Tiere und andere Fahrzeuge.
- Alle Verkehrszeichen, einschließlich manueller Kontrollen an Kreuzungen, sollten umgehend befolgt werden. Verlangsamen Sie die Geschwindigkeit bei Verkehrsschildern in der Nähe von Schulen und Warnschildern an Bahnübergängen.
- Wenn Sie abbiegen möchten, signalisieren Sie mindestens 30,5 m (100 Fuß), bevor Sie die Abzweigung erreichen. Halten Sie sich in der Nähe der Mittellinie auf (sofern die örtlichen Vorschriften nichts anderes vorschreiben), verlangsamen Sie die Geschwindigkeit und biegen Sie dann vorsichtig ab.
- Überfahren Sie niemals eine Ampel. Wenn an Kreuzungen ein Wechsel von Grün auf Rot (oder umgekehrt) bevorsteht, fahren Sie langsamer und warten Sie, bis die Ampel auf Grün wechselt. Fahren Sie niemals über eine gelbe oder rote Ampel.

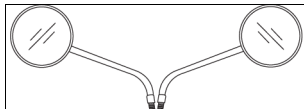
DIE REGELN DER STRAÙE



- Verlassen Sie den Bordstein oder Parkplatz nicht ohne Signalisierung. Stellen Sie sicher, dass Ihr Weg frei ist, um in den fließenden Verkehr einzufahren. Eine fließende Verkehrskolonne hat stets Vorfahrt.
- Stellen Sie das Motorrad beim Abstellen auf einer festen und ebenen Fläche ab, um ein Umfallen zu verhindern.
- Schützen Sie Ihr Motorrad vor Diebstahl. Stellen Sie nach dem Abstellen Ihres Motorrads sicher, dass der Lenkkopf verriegelt ist, und ziehen Sie dann den Zündschlüssel ab.

SEITENSPIEGEL

Ihr Motorrad ist mit konvexen Rückspiegeln ausgestattet, die eine gewölbte Oberfläche haben.



Dieser Spiegeltyp ist so konzipiert, dass er eine viel breitere Sicht nach hinten bietet als ein normaler flacher Spiegel. Fahrzeuge und andere Objekte, die in diesem Spiegeltyp gesehen werden, wirken jedoch kleiner und weiter entfernt als in einem flachen Spiegel.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Größe oder Entfernung von Fahrzeugen/Objekten beurteilen, die in diesen Spiegeln sichtbar sind. Verwenden Sie zum Lösen und Einstellen der Seitenspiegel das im Werkzeugsatz enthaltene Werkzeug.

HINWEISE

Um den relativen Abstand von Fahrzeugen/Objekten hinter Ihrem Motorrad durch die Spiegel zu ermitteln, stellen Sie jeden Spiegel so ein, dass ein kleiner Teil Ihrer Schulter sichtbar ist und ein großer Teil hinter Ihrem Motorrad in Bezug auf Ihre Fahrhaltung deutlich sichtbar ist.

ZUBEHÖR UND GEPÄCK

Royal Enfield offersiert eine Reihe von Original-Motorradzubehör, das vollständig genehmigt und zusammen mit dem Motorrad ausgiebig getestet wurde.

Daher trägt der Fahrer die Verantwortung für den sicheren Betrieb des Motorrads, wenn Zubehör angebracht oder zusätzliches Gewicht hinzugefügt wird.

Bitte beachten Sie die folgenden Richtlinien, wenn Sie einen Sozius, Gepäck oder Zubehörteile mitführen.

- Überschreiten Sie nicht die Geschwindigkeit von 110 km/h, wenn Sie alleine fahren und einen Sozius oder die Nutzlast eines Motorrads mit Zubehör tragen.
- Halten Sie das Gewicht des Gepäcks möglichst nahe am Motorrad und so niedrig wie möglich; dadurch wird eine plötzliche Verlagerung des Schwerpunkts des Motorrads minimiert.
- Verteilen Sie das Gewicht gleichmäßig auf beide Seiten des Motorrads.

- Beladen Sie das Fahrzeug nicht mit sperrigen Gegenständen und setzen Sie den Lenker oder die Vorderradgabel nicht zusätzlicher Belastung aus.
- Überprüfen Sie regelmäßig das Gepäck, um sicherzustellen, dass es sicher befestigt ist und sich während der Fahrt nicht verschieben kann. Locker montierte Zubehörteile können das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen und die Stabilität des Fahrzeugs gefährden.
- Große Flächen wie Verkleidungen, Windschutzscheiben, Rückenlehnen und Gepäckträger können das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen. Verwenden Sie nur Royal Enfield-Originalzubehör, das für das jeweilige Modell geeignet ist, und befolgen Sie die Installationsanweisungen.

ZUBEHÖR UND GEPÄCK



WARNUNG

- Belasten Sie das Motorrad nicht unnötig und montieren Sie kein ungeeignetes Zubehör am Motorrad. Andernfalls kann dies die Stabilität, das Fahrverhalten und den sicheren Betrieb des Motorrads beeinträchtigen, was zu schweren Unfällen und möglicherweise lebensbedrohlichen Verletzungen führen kann.
- Royal Enfield offersiert eine Reihe von Original-Motorradzubehör, das vollständig genehmigt und zusammen mit dem Motorrad ausgiebig getestet wurde.
- Royal Enfield warnt vor der Verwendung von nicht serienmäßigen Teilen, wie z. B. Aftermarket- und Sonderanfertigungen von verlängerten Vordergabeln, die Leistung und das Fahrverhalten des Motorrads beeinträchtigen können. Das Entfernen oder Verändern von Originalteilen kann die Leistung des Motorrads beeinträchtigen und einen Unfall verursachen, der zu schweren Verletzungen oder zum Verlust des Lebens führen kann.
- Ignorieren Sie keine Modell- oder Konstruktionspezifikationen. Dies stellt einen Missbrauch sowohl des Motorrads als auch des Zubehörs dar, der das Fahrverhalten und die Leistung des Motorrads beeinträchtigen und einen Unfall verursachen kann, der zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

MOTOR

Motortyp.....	Einzyylinder, 4-Takt, luftölgekühlt
Bohrung.....	72 mm
Hub	85,8 mm
Hubraum.....	349 cc
Kompressionsrate.....	9,5:1
Max. Leistung.....	14,87 kW @ 6100 rpm
Max. Drehmoment.....	27 Nm @ 4000 rpm
Leerlaufdrehzahl.....	1050 ± 100 rpm
Starter	E-Start
Luftfilterelement	Papierelement

Schmieröl Nasssumpf, Zwangsschmierung

ZÜNDANLAGE

Zündungsart.....	ECU-gesteuert/EFI (mit ECU map Nummer)
Zündkerze	YR7MES/M12 Bosch oder RER6YCA/ M12 Champion
Zündkerzenabstand	0,7 mm bis 0,8 mm

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

KRAFTÜBERTRAGUNG

Kupplung Nass, Mehrscheiben

Primärtrieb..... Getriebe

Primärverhältnis 2,313:1

Getriebe 5-Gang Konstantmaschengetriebe-
Übertragung

Übersetzungsverhältnis 1. 2,615:1

2. 1,706:1

3. 1,300:1

4. 1,040:1

5. 0,875:1

Achsantrieb..... Kette

Sekundärkettenrad

Übersetzung 2,800:1

Antriebskettenglieder 104 Glieder

FAHRWERK

Rahmen Doppelunterrohr Spine-Rahmen

Aufhängung

Vorne Teleskopgabel, 41 mm, 130 mm
Federweg

Hinten Zweirohr-Emulsionsstoßdämpfer
mit 6-stufig einstellbarer
Vorspannung, 90 mm Federweg

Bremsen

Vorne 300-mm-Scheibe mit Zweikolben-
Schwimmsattel

Hinten 270-mm-Scheibe, Einkolben-
Schwimmsattel

ABS Zwei-Kanal

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Reifen	Standardreifen	Replacement tyre replace with stand- rad type or below mentioned tyre
Vorderer Reif- fen	Machen: CEAT / MRF Größe: 100/90 - 19 M/C 57 P	Machen: Metzeler Größe: 100/90 - 19 M/C 57 V
Hinten	Machen: CEAT / MRF Größe: 120/80 - 18 M/C 62 P	Machen: Metzeler Größe: 120/80 - 18 M/C 62 H

Reifendruck	Solo	Mit Sozius
Vorderer Reifen	32 psi	32 psi
Hinten	32 psi	36 psi

Haftungsausschluss

- Dieses Modell mit „schlauchlosem Reifen“ ist mit einem Schlauch ausgestattet.

- Wenn in einem Speichenrad kein Schlauch verwendet wird, kann der Reifen Luft verlieren, was zu einem Verlust des Reifendrucks und einer Beeinträchtigung der Motorradkontrolle führen kann.
- Die zugelassenen Reifen mit der Aufschrift „Schlauchlos“ sind für die Verwendung mit Schlauch geeignet.

Lenkersperre Integriert mit Zündschloss

Kraftstoffart E5/E10 Unverbleites Super Benzin

Treibstofftank Kapazität 13* ± 0,5* L

Warnung bei niedrigem

Kraftstoffstand 4 ± 0,5* L (einschließlich Kraftstoffreserve)

Kraftstoffreserve 1.5 ± 0,5* L

* Die oben genannten Werte sind Näherungswerte und entsprechen dem tatsächlichen Kraftstoff. Die Füllmenge kann von den genannten Werten abweichen.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

ELEKTRIK

Stromerzeuger	Lichtmaschine (ACG)
Batterie	12 V - 8 Ah VRLA (wartungsfrei)
Anlasser	12V, 0,7 kW

Scheinwerfer:

LED-Scheinwerfer	13,2 V, 15,1/17,1 W
Halogenscheinwerfer	12 V, H 4 - 60/55 W

Kontrollleuchte:

LED-Kontrollleuchte	13,5 V, 1,6 W x 2 Stk.
Halogen-Kontrollleuchte	12 V, 5 W Glühlampe x 2 Stk.

Blinker:

Halogen-Blinkerr	12 V, 10 W x 2 Stk.
LED-Blinker	12 V, 1,7 W x 2 Stk.

Warnblinkeranlage:

Halogen-Blinker	12 V, 10 W x 4 Stk.
LED-Blinker	12 V, 1,7 W x 4 Stk.
Brems-/Rücklicht.....	12 V, P21/5 W (Halogen)
Kombiinstrument	Digital-Analog-Kombiinstrument mit LCD
Hupe.....	Einzelton - K95- 2,5 A
Ladeanschluss.	Typ C, USB 2.0 - 5 V, 2 A Ausgang



WARNUNG

Die Verwendung von Glühbirnen/anderen elektrischen Geräten, die nicht der angegebenen Nennleistung entsprechen, kann zu einer Überlastung/unregelmäßigem Verhalten/vorzeitigem Ausfall des elektrischen Systems führen. Änderungen am Motorrad, die nicht von Royal Enfield genehmigt wurden, können nicht nur zum Verlust der Garantie führen, sondern auch die Leistung des Motorrads beeinträchtigen.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

MASSE

Länge	2145 mm
Breite	785 mm (ohne Spiegel)
Radstand	1390 mm
Bodenfreiheit.....	170 mm
Höhe	1090 mm (ohne Spiegel)
Sitzhöhe	805 mm

GEWICHTE

Leergewicht	
(mit 90% Kraftstoff und Öl)	195 kg
Gesamtgewicht des Fahrzeugs	375 kg

NOTIZEN

- Die oben angegebenen Werte/Maße dienen nur zur Orientierung.
- Aufgrund der kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte ist es wahrscheinlich, dass sich die Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung ändern.
- Benutzen Sie das Fahrzeug nicht über das zulässige Gesamtgewicht hinaus. Die Aufhängungen und Reifen sind nur für die maximale zulässige Gesamtmasse des Fahrzeugs ausgelegt.

EMPFOHLENE SCHMIERMITTEL

MOTORÖL		ÖL FÜR VORDERRADGABEL		BREMSFLÜSSIGKEIT
		Ausdauer	Gabriel	
Klasse	SAE 15W 50 API SL- Klasse JASO MA2 halbsynthetisch	Royal Enfield Gabelöl		DOT 4*
Kapazität	Nachfüllen: 1,7 L Trockene Füllung: 2,2 L	380 cc/leg	390 cc/leg	Vorne: 87 ml Hinten: 54 ml

VORSICHT

Die Verwendung einer falschen Ölsorte verkürzt die Lebensdauer der beweglichen Teile und beeinträchtigt die Leistung erheblich.

* DOT 4 und andere Bremsflüssigkeiten dürfen nicht miteinander vermischt werden.

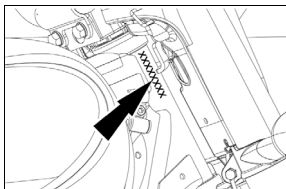
HINWEISE

1. Die Empfehlung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
2. Die oben genannten Werte sind ungefähre Angaben und die tatsächliche Kapazität kann variieren.

MOTORRAD-IDENTIFIKATIONSNUMMERN

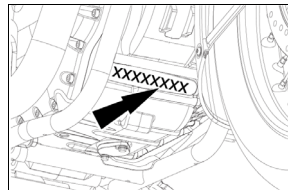
RAHMENNUMMER

Die VIN ist eine 17-stellige Nummer, die auf dem rechten Lenkkopfrohr eingestanz ist.



MOTORNUMMER

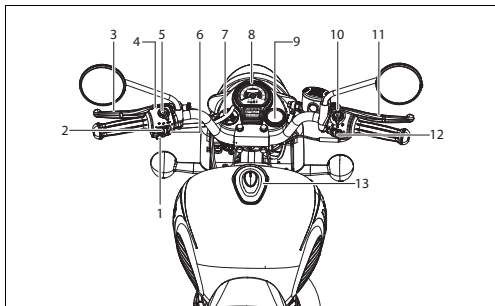
Die Motornummer dient zur Identifizierung der Seriennummer des Motors und seiner Produktionsdetails. Es ist illegal, die Motornummer zu manipulieren, da dies das einzige Mittel zur Identifizierung des Motors ist.



VORSICHT

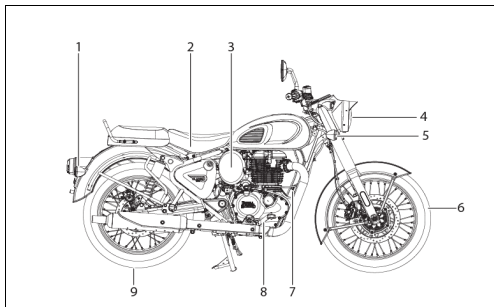
Es ist illegal, die VIN/Motornummern des Motorrads zu manipulieren oder zu ändern, da dies nicht nur gegen das Gesetz verstößt, sondern auch die Zulassung und Garantie des Fahrzeugs ungültig machen.

BESCHREIBUNG DES FAHRZEUGS



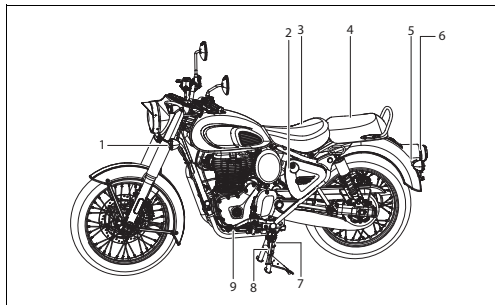
1. Hupentaste
2. Blinkerschalter
3. Kupplungshebel
4. Info-Schaltfläche
5. Schalter für Fern-/Abblendlicht/Blinklicht
6. USB-Ladeanschluss
7. Anschluss für Zündschlüssel
8. Kombiinstrument
9. Navigationsdisplay (falls vorhanden)
10. ZÜNDUNG/MOTOR-ABSTELLSCHALTER
11. Bremshebel
12. Not-Ausschalter
13. Tankdeckel

BESCHREIBUNG DES FAHRZEUGS



1. Rechter hinterer Blinker
2. Rechtes Seitenteil
3. Treibstofftank
4. Scheinwerfer
5. Rechter vorderer Blinker
6. Vorderrads
7. Hupe
8. Hinteres Bremspedal
9. Hinterrad

BESCHREIBUNG DES FAHRZEUGS



1. Linker vorderer Blinker
2. Linkes Seitenteil
3. Sitz des Fahrers
4. Soziussitz
5. Linker hinterer Blinker
6. Rückleuchte
7. Hauptständer
8. Seitenständer
9. Schaltpedal

Haftungsausschluss

Die oben dargestellten Teile für die LH, RH und Draufsicht dienen nur zu Referenzzwecken. Diese Teile können je nach Auswahl der Motorradvariante unterschiedlich sein.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

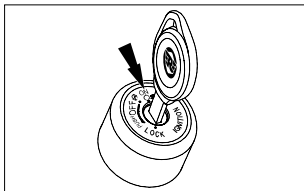
ZÜNDSCHLÜSSEL



„OFF“



„ON“



HINWEISE

- Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn die Zündung auf OFF oder die Lenkung ist blockiert.

- Der Schlüssel ist für die Zündung, das Tankschloss, das und die Seitenteile üblich.
- Der Schlüssel kann aus dem Kraftstofftank und den Seitenwänden nur in verriegelter Position aus den Schlüsselschlitzen entfernt werden.



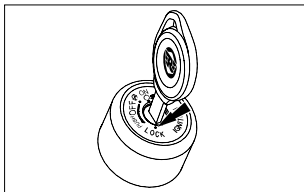
WARNUNG

- Schalten Sie die Zündung nicht OFF, während Sie mit dem Motorrad fahren.
- Andernfalls kann es zu Unfällen kommen, bei denen sowohl der Fahrer als auch andere Verkehrsteilnehmer schwer verletzt werden und das Motorrad schwer beschädigt wird.

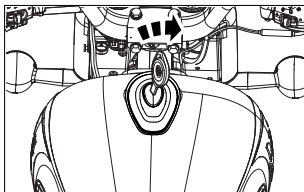
LENKERSPERRE

- Drehen Sie den Lenker in die äußerste linke Position.
- Drehen Sie den Schlüssel auf die OFF-Position, drücken Sie ihn und drehen Sie ihn weiter gegen den Uhrzeigersinn, um die Lenkung zu verriegeln.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die Lenkung zu entriegeln.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG



KRAFTSTOFFTANK



- Schieben Sie die Schlüsselklappe am Kraftstofftankdeckel und stecken Sie den Schlüssel ein.

- Drehen Sie den Schlüssel zum Öffnen im Uhrzeigersinn.
- Drücken Sie auf den Deckel, um ihn mit dem Schlüssel in Position zu verriegeln.
- Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Deckel schließen Sie die Klappe.



WARNUNG

- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht.
- Füllen Sie den Kraftstoff nur bis zum unteren Rand der Spritzschutzplatte ein.
- Wenn zu viel eingefüllt wird, kann Kraftstoff den EVAP-Behälter gelangen das Verdunstungsemissionssystem beschädigen.

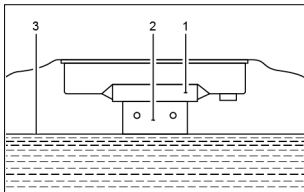
VORSICHT

- Benzindämpfe sind hochgradig explosiv. Bitte stellen Sie sicher, dass sich beim Tanken keine offenen Flammen oder Funken in der Nähe befinden, und füllen Sie den Kraftstoff nur in einem gut belüfteten Bereich ein.
- Bitte achten Sie darauf, dass kein Benzin auf lackierte Oberflächen gelangt. Falls Kraftstoff lackierte Oberflächen gelangt, wischen Sie ihn sofort ab, da er bleibende Flecken hinterlassen kann.
- Rauchen Sie nicht beim Tanken oder wenn der Tankdeckel geöffnet ist.

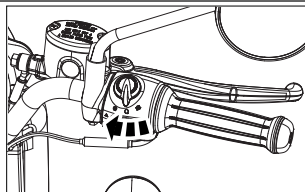
KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

KRAFTSTOFFFÜLLSTAND

1. Einfüllstutzen
2. Spritzschutz
3. Maximaler Kraftstoffstand



ZÜNDUNG/MOTOR-ABSTELLSCHALTER



VORSICHT

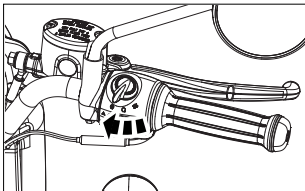
- Bei längerem Stillstand des Fahrzeugs bitte den Zündschlüssel abziehen, um ein Entladen der Batterie zu vermeiden.

E-START-SCHALTER



Elektrischen Startschalter drücken und maximal 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis der Motor anspringt.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG



SCHALTER FÜR DIE HUPE

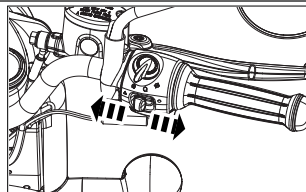
△ „ON“

● „OFF“



WARNUNG

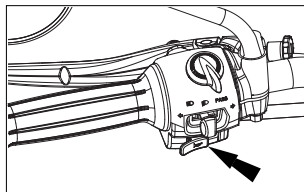
- Die Blinker funktionieren nicht, wenn der Schalter für die Hupe auf „ON“ steht.
- Alle Blinker blinken gleichzeitig.



HUPE



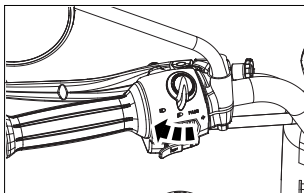
Drücken Sie auf den Hupenknopf, um die Hupe betätigen.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

UMSCHALTERFÜRABBLEND-UNDFERNLICHT

- Wenn der Scheinwerfer „ON“ ist, wird durch Umschalten des Schalters zwischen Abblend- und Fernlicht gewechselt. Die Fernlichtanzeige im Kombiinstrument leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.



-  Fernlicht
-  Abblendlicht

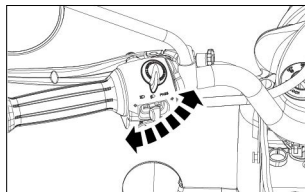


WARNUNG

- Verwenden Sie das für Ihre Sicherheit und zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten für andere Fahrer geeignete Abblend- und Fernlicht, das den Verkehrs- und Straßenbedingungen entspricht.

BLINKERSCHALTER

- Drücken Sie den Schalter, um das Scheinwerferblinklicht einzuschalten.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

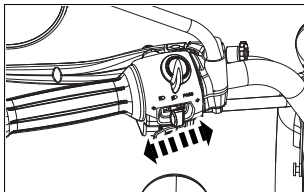
- Drücken Sie den Schalter, um das Fernlicht im Scheinwerfer einzuschalten. Es dient als Hinweis für Fahrzeuge, die beim Überholen von der gegenüberliegenden Seite kommen.

BLINKERSCHALTER

← Linker Blinker „ON“

↑ „OFF“ (Drücken zum Abbrechen)

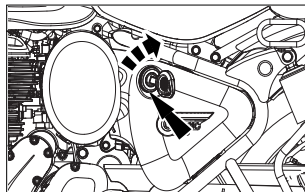
→ Rechter Blinker „ON“



- Drücken Sie den Schalter von der Position „OFF“ nach links oder rechts, bevor Sie nach Bedarf abbiegen. Um die Blinker auszuschalten, drücken Sie den Schalter hinein, nachdem er in die Mittelstellung zurückgekehrt ist.

SEITENVERKLEIDUNGSLINKS

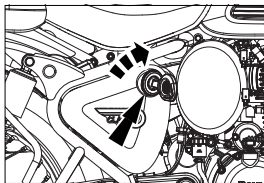
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die linke Seitenverkleidung zu entriegeln.
- Öffnen Sie die linke Seitenverkleidung vorsichtig.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

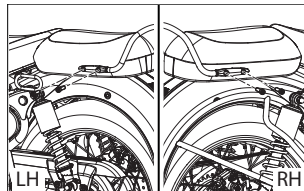
SEITENVERKLEIDUNG

- Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen, um die rechte Seitenverkleidung zu entriegeln.
- Rechte Seitenverkleidung vorsichtig öffnen.

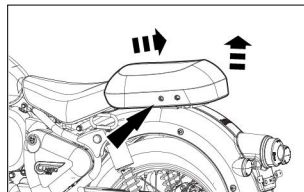


SOFAHRER-UNDBEIFAHRERSITZABNEHMEN

- Die Inbusschraube des Haltegriffs LH und RH auf jeder Seite (2 Stück) mit einem 6-mm-Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz lösen und entfernen.



- Sitz nach hinten schieben und Soziussitz vorsichtig nach links aus dem Rahmen nehmen.

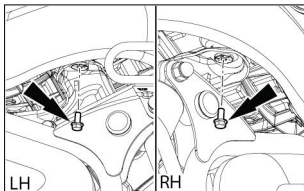


KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

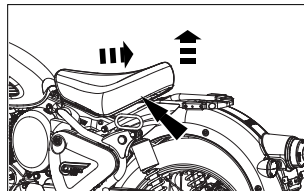
HINWEISE

Legen Sie den ausgebauten Sitz an einen sicheren Ort, um Kratzer und Schmutz zu vermeiden.

- Entfernen Sie die Sechskantflanschschrauben (1 Stück auf jeder Seite) vom Sitzrahmen mit einem 10-mm-Schlüssel aus dem Werkzeugsatz.

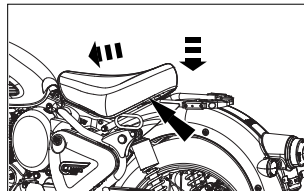


- Schieben Sie den Sitz nach hinten und heben Sie den Fahrersitz vorsichtig an, um ihn aus dem Rahmen zu entfernen.



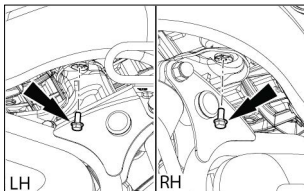
MONTAGE VON SOZIUS- UND FAHRERSITZ

- Setzen Sie den Fahrersitz ein und stellen Sie sicher, dass die Befestigungslöcher des Sitzes mit dem Rahmen ausgerichtet sind.

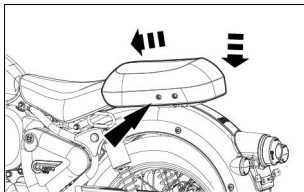


KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

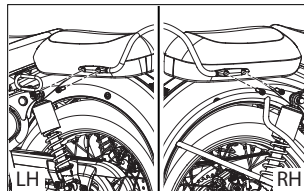
- Montagehalterungen lokalisieren und anbringen und festziehen.



- Sicherstellen, dass die Montagelöcher des Soziussitzes mit dem Rahmen ausgerichtet sind.

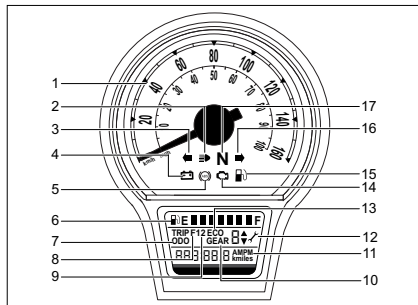


- Den Haltegriff über dem Soziussitz lokalisieren und sicherstellen, dass die Löcher ausgerichtet sind. Die Schrauben einsetzen und festziehen.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

INSTRUMENTEN-CLUSTER



1. Tachometeranzeige
2. Fernlicht
3. Blinker links
4. Batterie-Unterspannungsanzeige
5. ABS-Anzeige
6. Kraftstoffanzeige
7. Kilometerzähler
8. TRIP F
9. Tageskilometer 1 und 2
10. Ganganzeige*
11. Uhr
12. Service-Erinnerung
13. ECO-Modus
14. Motor-Fehlfunktionsanzeige
15. Kraftstoffmangelanzeige
16. Blinker rechts
17. Neutralanzeige

* Die Teile können je nach Motorradvariante unterschiedlich sein.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- Die Anzeige der Clustereinheit kann bei direkter Sonneneinstrahlung matt aussehen. Dies ist normal und auf die direkte Sonneneinstrahlung auf die Clustereinheit zurückzuführen.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

KRAFTSTOFFANZEIGE



- Digital mit 7-Segment-Balkendiagramm. Das letzte Segment blinkt zusammen mit der Kontrollleuchte „ON“ für niedrigen Kraftstoffstand.



WARNUNG

- Verwenden Sie das Motorrad nicht über einen längeren Zeitraum, wenn die Kraftstoffanzeige im letzten Segment blinkt. Tanken Sie frühestens auf.
- Wenn Sie dies nicht tun, geht dem Motorrad der Kraftstoff aus und es bleibt liegen, was zusätzlich zu schweren Schäden an der Kraftstoffpumpe führt.

SERVICE-ERINNERUNG

- Im Falle einer Serviceerinnerung das Symbol ist ON. Bitte planen Sie einen planmäßigen Service in einem autorisierten Servicezentrum ein.



- Die Serviceerinnerung kann nur von autorisiertem Personal im Servicezentrum zurückgesetzt werden, nachdem der Service abgeschlossen ist.
- Das Symbol für die Serviceerinnerung blinkt je nach der unten angegebenen Entfernung, die vom Kilometerzähler eingegeben wird.
 - i) 1. Service – 450 km oder 279,6 Meilen
 - ii) 2. Service – 4.900 km oder 3.044,7 Meilen
 - ii) Von da an alle 5.000 km oder 3.106,8 Meilen vom vorherigen Wert (Beispiel: 9.900 km oder 6.151,5 Meilen, 14.900 km oder 9.258,4 Meilen usw.)

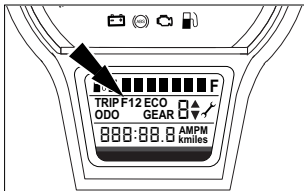
KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

Funktion	Schalter	Druckzeit (s)	Aktion
ODO	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	Durch Drehen des Zündschlüssels auf „ON“ werden die ODO-km im Kombiinstrument angezeigt und der Modus Trip 1 wird aufgerufen
TRIP 1	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	Trip-1-Anzeigemodus und Wechsel in den Modus Trip B
	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Trip-1-km-Wert zurücksetzen
TRIP 2	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	und rufen Sie den Anzeigemodus für Fahrt 2 auf und wechseln Sie in den Modus ODO/Trip F (falls aktiviert)
	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Trip-2-km-Wert zurücksetzen

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

TRIP-MODUS „F“

- Zurückgelegte Strecke, nachdem die Kraftstoffreserve-Warnleuchte „ON“ ist.



- Kann nicht zurückgesetzt werden. Wird nur angezeigt, wenn ein niedriger Kraftstoffstand erkannt wird. Erlischt, wenn der Kraftstoffstand über den niedrigen Kraftstoffstand aufgefüllt wird.
- Die Anzeige kann während dieses Zustands mit der Info-Taste umgeschaltet werden, erscheint jedoch nach 25 Sekunden automatisch in Verbindung mit dem Ständer-Schalter, um ein Zurücksetzen zu vermeiden, wenn sich das Fahrzeug im Seitenständer-Zustand befindet.

- Wenn das Fahrzeug im Trip-F-Zustand mehr als 200 km gefahren wird, blinkt Niedrigem Kraftstoffstand (wenig Kraftstoff) kontinuierlich auf dem LCD. Es wird empfohlen, das Fahrzeug in diesem Zustand nicht zu fahren, da dies zu Schäden an der Kraftstoffpumpe führen kann.

TRIP-„F“-ZUSTAND

- Trip F wird nur aktualisiert, wenn der Kill-Schalter auf ON steht.
- Nach dem Tanken über dem Reservefüllstand wird Trip F noch einige Minuten lang angezeigt, was ein normales Verhalten ist, um falsche Anzeigen zu vermeiden.
- Die Rückstellung von Trip F erfolgt bei Fahrten auf mittelschweren bis schlechten Straßen. Aufgrund häufiger Schwankungen des Kraftstoffstands sollte diese Funktion nur zu Referenzzwecken und auf ebenen Straßen verwendet werden.
- Trip F wird nur aktualisiert, wenn der Seitenständer entfernt wird.

HINWEISE

- Die Kraftstoffanzeige variiert auf unebenen Straßen sowie bei Bergauf- und Bergabfahrten. Für eine genaue Anzeige bei langsamer Fahrt oder auf ebenen Flächen nachsehen.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

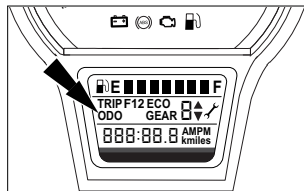
ECO-MODUS

- Die ECO-Anzeige auf dem Kombiinstrument leuchtet auf, wenn das Motorrad mit optimaler Motordrehzahl und optimalem Übersetzungsverhältnis gefahren wird. Sie kann auch den Straßenzustand und die Zuladung berücksichtigen.



KILOMETERZÄHLER

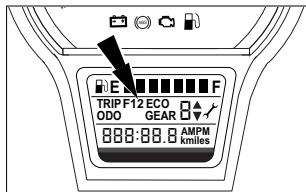
- Zeigt die Gesamtkilometer an, die das Fahrzeug zurückgelegt hat.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

TRIP 1/2

- Trip 1/2 zeigt die zurückgelegte Strecke auf einer bestimmten Fahrt an.

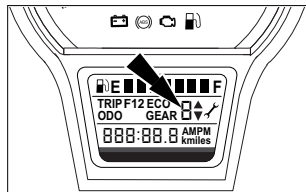


WARNUNG

- Versuchen Sie niemals, die Info-Tasten zu bedienen, während Sie das Motorrad fahren. Dies führt zu Konzentrationsverlust und instabilem Fahrverhalten, was wiederum zu einem Unfall führen kann. Dies kann zu schweren Verletzungen des Fahrers und anderer Verkehrsteilnehmer sowie zu schweren Schäden am Motorrad führen.

ANZEIGE DER GANGPOSITION

- Zeigt die Gangposition an, in der sich das Fahrzeug befindet.
- Im Leerlauf wird „0“ angezeigt.
- Bei eingelegtem Gang wird die entsprechende Zahl zwischen 1 und 5 angezeigt.



KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

Funktion	Schalter	Druckzeit (s)	Aktion
Uhreinstellungsmodus	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Bei eingeschalteter Zündung und aktueller Anzeige im ODO-Modus und ohne Geschwindigkeitseingabe (Sicherheit) die Info-Taste für die angegebene Zeit drücken, um in den Uhreinstellungsmodus zu gelangen (Stunden blinken)
	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	Die Stunden in der Uhr werden erhöht
	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Wechseln in den Minutenmodus (Minuten blinken)
	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	Minuten der Uhr werden erhöht
	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Wechseln in den Einheitenmodus (AM/PM blinken)
	INFO	INFO-Schalter drücken und loslassen	Wechseln zwischen AM und PM
	INFO	INFO-Schalter 3 Sekunden lang gedrückt halten und loslassen	Daten speichern und Uhrzeiteinstellungsmodus verlassen

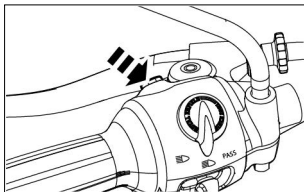
HINWEISE

Wenn mehr als 20 Sekunden lang keine Aktion zwischen den Uhr-Einstellfunktionen beobachtet wird, wird der zuletzt angezeigte Wert angezeigt.

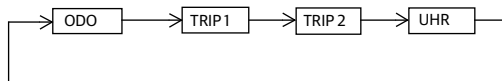
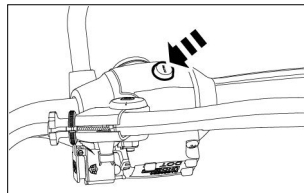
KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

INFOTASTE VERWALTUNGSDETAILS

- LCD-SEQUENZ (Info-Schalter drücken <1 Sekunde):- Wenn Trip F aktiviert ist.



- Wenn Trip F nicht aktiviert ist.

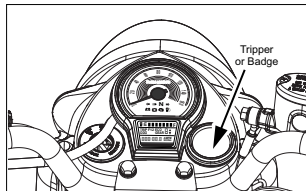


HINWEISE

- Zum Zurücksetzen der Fahrt drücken Sie die Info-Taste für T>3 Sekunden.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (FALLS VORHANDEN)

TRIPPER



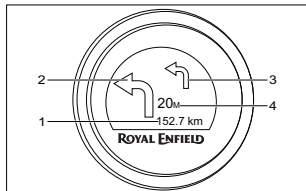
- Über dieses Navigationsdisplay werden turn-by-turn Navigationshinweise angezeigt, um den Fahrern ein müheloses Fahren zu ermöglichen ohne mit dem Smartphone hantieren zu müssen. Dieses Navigationsdisplay arbeitet auf der Basis einer Bluetooth-Verbindung mit der RE Mobile App mit Unterstützung von Google Maps.
- Das Navigationsdisplay ist in der Lage, die Navigationshinweise auf einem speziell entworfenen runden Farbdisplay mit einer einzigartigen Pfeilschrift anzuzeigen, die intuitiv gestaltet ist, um das Fahren zu erleichtern.

- Die Hintergrundanzeige kann zwischen Tag- und Nachtmodus umgeschaltet werden, der von den Fahrern über die RE Mobile App ausgewählt werden kann.
- Scannen Sie den QR-Code, um die Software herunterzuladen, zu installieren, zu registrieren und mehr über die turn-by-turn Navigation zu erfahren.



1. Entfernung zum Zielort oder ungefähre Ankunftszeit (ETA)
2. Generelle Richtungsanzeige oder nächstmögliche Abzweigung
3. Aktuelle Richtungsanzeige oder nächste Abzweigung
4. Entfernung bis zur nächsten Abzweigung

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (FALLS VORHANDEN)



Merkmale:

- Turn-by-Turn-Navigation mit primärer und sekundärer Richtungsanzeige.
- Anzeige der Entfernung bis zur nächsten Abzweigung, der Entfernung zum Ziel oder der geschätzten Ankunftszeit (ETA).
- Uhranzeige (bei fehlender Verbindung, ohne Navigationseingabe oder nach Erreichen des Ziels).
- Der Benutzer kann zwischen Tag- und Nachtmodus wählen (nur über die RE Mobile App).
- Anzeige des niedrigen Akkustands des Mobiltelefons.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

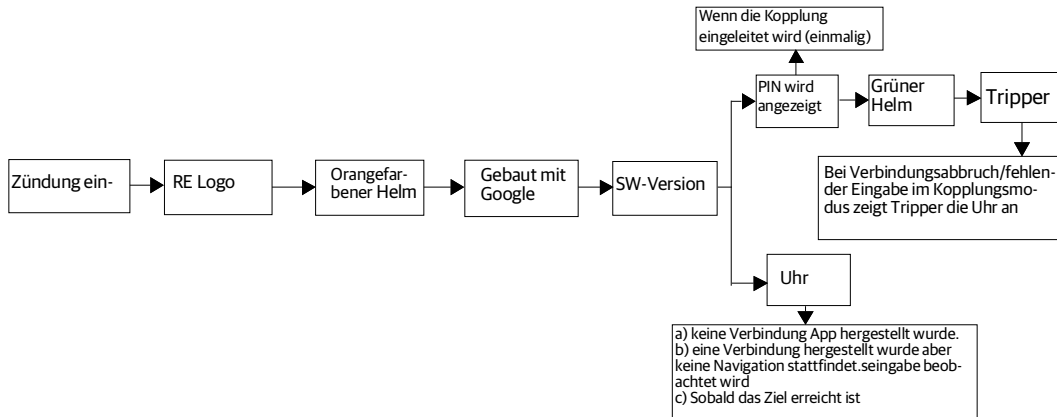
- Das Navigationsdisplay kann bei Sonneneinstrahlung getrübt erscheinen. Dies ist normal und auf die direkte Sonneneinstrahlung zurückzuführen.
- Primäre Richtungsanzeige oder nächste Richtungsänderung: Zeigt die nächste Änderung der Fahrrichtung und die Entfernung dort hin an.
- Entfernung bis zur nächsten Abzweigung: Zeigt die Entfernung bis zur nächsten Abzweigung an.
- Sekundäre Richtungsanzeige oder nächste Richtungsänderung: Zeigt die nächste Richtungsänderung nach der Hauptabzweigung an und wird nur angezeigt, wenn die Hauptabzweigung weniger als 100 m entfernt ist. Wenn es keine Abzweigung gibt, bleibt dieser Bereich leer.
- Entfernung zum Ziel oder ETA: Zeigt die Gesamtentfernung zum Ziel und die geschätzte Ankunftszeit an (basierend auf der Auswahl in der RE Mobile App).

Kompatible Smartphone Betriebssysteme für die Nutzung der RE-Mobile App:

- Kompatibel mit Android und iOS.
- Android-Unterstützung: Aktuelle Version (-2).
- iOS-Unterstützung: Aktuelle Version (-1).
- Steuerung der Konnektivität nur über die RE Mobile App.

BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (FALLS VORHANDEN)

FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER TURN-BY-TURN NAVIGATIONSANZEIGE



BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (FALLS VORHANDEN)

HINWEISE

- Nach jedem „ON“-Zyklus der Zündung befindet sich das Navigationsdisplay 120 Sekunden lang im Erkennungsmodus.
- Wenn innerhalb von 120 Sekunden keine Verbindung hergestellt wird, schaltet das Display in den Uhrenmodus. Starten Sie die Zündung neu um das Navigationsdisplay in den Erkennungsmodus zu versetzen.
- Im Navigationsmodus wird die Bluetooth-Verbindung nach 5 Sekunden ohne Eingabe vom Smartphone unterbrochen, um Energie zu sparen, und die Uhrzeit wird angezeigt.
- Die Bluetooth-Verbindung kann vom Endbenutzer auch durch Schließen der Mobiltelefons Anwendung beendet werden.
- Für die erste Verbindung muss der Benutzer den Sicherheits-PIN, der auf dem Navigationsdisplay angezeigt wird, über die RE Mobile App eingeben, um das Gerät einzurichten. Danach erfolgt eine automatische Kopplung, wenn dasselbe Gerät erneut verbunden wird.

- Jedes Mal, wenn das Navigationssystem sich verbindet, wird die Uhrzeit mit der Uhrzeit des Mobiltelefons synchronisiert und läuft dann mit der internen Uhr weiter, selbst wenn die Verbindung zum Telefon unterbrochen wird. Es wird einen Unterschied zwischen der auf dem Kombiinstrument und dem Navigationsdisplay angezeigten Zeit geben. Sie müssen die Uhrzeit des Kombiinstruments entsprechend der auf dem Navigationsdisplay angezeigten Zeit aktualisieren, wie in der Beschreibung des Kombiinstruments erwähnt.
- Verwenden Sie keinen Benzin oder benzinähnliche Flüssigkeiten zum Reinigen oder Abwischen des Kombiinstruments oder anderer Armaturen. Dies führt zu dauerhaften Beschädigungen der Armaturen.

VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass die Zündung ON und das Display mit Strom versorgt ist, während Sie die Verbindung herstellen.
- Stellen Sie sicher, dass die erste Verbindung in einer isolierten Umgebung durchgeführt wird, um Querverbindungen zu vermeiden (einmalig).

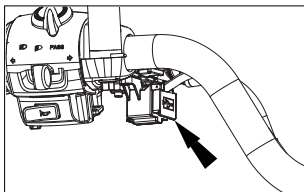
BEDIENUNG DER STEUERUNGEN (FALLS VORHANDEN)

- Der Tag- und Nachtmodus ist nur vom Benutzer wählbar und wird bei Nachtfahrten nicht automatisch umgeschaltet, um eine Ablenkung des Fahrers zu vermeiden.
- Die Bluetooth-Verbindung kann nur über die RE Mobile App hergestellt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth- und Ortungseinstellungen vor der Verwendung immer auf „ON“ gestellt sind.
- Deaktivieren Sie die Einstellungen zur Batterieoptimierung/Abschaltung bei niedrigem Batteriestand des Smartphones, damit die Navigation im Modus mit niedrigem Batteriestand funktioniert.
- Die RE Mobile App funktioniert nur mit den Versionen Android (Aktuelle Version (-2)) und iOS (Aktuelle Version (-1)), bei anderen niedrigeren Versionen kann es zu Leistungseinbußen kommen.
- Die Bluetooth-Version des Navigationsgeräts ist 4.2. Die Zeitanzeige auf dem Navigationsdisplay stimmt möglicherweise nicht mit der auf dem Mobiltelefon angezeigten Zeit überein, wenn die Bluetooth-Verbindung unterbrochen wird.
- Die RE Mobile App funktioniert mit Bluetooth Version 4.2 und N+1.0, bei anderen niedrigeren Versionen kann es zu Leistungseinbußen kommen.
- Prüfen Sie die Signalstärke des Netzes, falls die Navigation verzögert wird.
- Prüfen Sie die Datengeschwindigkeit im Falle einer Navigationsverzögerung. Die Leistung des Navigationssystems ist im 4G-Band besser als in anderen, niedrigeren Versionen.
- Eine häufige GPS-Kalibrierung von Mobiltelefonen sorgt für eine höhere Standortgenauigkeit.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

LADEBUCHSE

- Die USB-Ladebuchse befindet sich am linken Ende des Lenkers unter dem Blinkerschalter.



WARNUNG

- Es wird empfohlen, RE nicht bei Regen zu verwenden, um Schäden an Smartphones und Ladegeräten zu vermeiden, haftet RE nicht für Schäden an Smartphones.

- Es dürfen keine anderen Geräte als Smartphones, aufgeladen werden und es darf immer nur ein Gerät gleichzeitig geladen werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig eingesteckt ist. Schäden, die durch ein zu festes oder falsches Einstecken des Kabels entstehen, werden nicht von der Garantie abgedeckt.
- Lassen Sie die Kappe des USB-Anschlusses nicht teilweise geöffnet/geschlossen, um einen Kurzschluss zu vermeiden, wenn Sie ihn nicht verwenden.
- Stecken Sie keine metallischen oder leitenden Materialien in den USB-Ladeanschluss, da dies zu einem Kurzschluss führen kann.

HINWEISE

- Der Ladeanschluss ist nur zum Aufladen vorgesehen, eine Datenübertragung ist nicht möglich.
- Es steht nur ein Konstantlademodus zur Verfügung. Der Schnell-/Schnelllademodus ist nicht vorgesehen, da er mit Mobiltelefonen mehrerer Hersteller kompatibel ist und nicht mit der Leistung der originalen Smartphone-Ladegeräte verglichen werden kann.

KOMPONENTEN UND BEDIENUNG

- Die Dauer der Aufladung kann höher sein und variiert für Mobiltelefone verschiedener Hersteller, je nach Kapazität des Smartphone-Akkus, SOC und Smartphone-Ladeschaltungen.

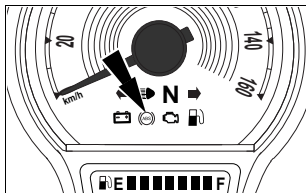
VORSICHT

- Der Kunde stellt sicher, dass die USB-Port-Kappe geschlossen und ordnungsgemäß verriegelt ist, wenn sie nicht verwendet wird. Wenn die Port-Kappe beschädigt und nicht ordnungsgemäß versiegelt ist, wird keine Garantie gewährt.
- Wenn eine hohe Stromaufnahme von mehr als 2,5 A beobachtet wird, schaltet sich das USB-Ladegerät ab. Bitte überprüfen Sie vor der Verwendung die Stromstärke Ihres Smartphone-Akkus.
- Das USB-Ladegerät funktioniert nur, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Verwenden Sie standardmäßig zugelassene und qualitativ hochwertige USB-Kabel, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS)

- Das Antiblockiersystem (ABS) verhindert, dass die Bremsen die Räder blockieren, wenn die Bremsen bei hohen Geschwindigkeiten oder auf Oberflächen mit geringer Reibung plötzlich betätigt werden. Dies hilft dem Fahrer, eine bessere Traktion und Kontrolle über das Motorrad zu haben und verhindert, dass das Motorrad ins Schleudern gerät, was zu einem Unfall führen kann.



- Bei einer plötzlichen und starken Betätigung der Bremsen durch den Fahrer signalisieren die Sensoren im Bremssystem dem ABS-Modulator, den Hydraulikdruck vorübergehend und

kontinuierlich zu reduzieren und so zu verhindern, dass die Bremsen die Räder blockieren, während gleichzeitig die Geschwindigkeit des Fahrzeugs reduziert wird. Dies hilft dem Fahrer, das Motorrad zu kontrollieren.

- Im Kombiinstrument befindet sich eine ABS-Kontrollleuchte (siehe nebenstehende Abbildung), die den Fahrer vor einer ABS-Fehlfunktion warnt.
- Wenn die Zündung und der Motorabschalterschalter in der Stellung „ON“ geschaltet sind, leuchtet das ABS-Schild und bleibt „ON“, bis das Motorrad eine Geschwindigkeit von 5 km/h erreicht und „OFF“ schaltet. Dies zeigt an, dass das ABS ordnungsgemäß funktioniert. Schaltet die ABS-Anzeigelampe nicht „OFF“ und bleibt sie bei höheren Geschwindigkeiten ständig „ON“, wird empfohlen, das ABS-Motorrad nicht zu fahren. Lassen Sie das Bremssystem von einem autorisierten Royal Enfield Service-Center in Ihrer Nähe überprüfen und reparieren. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen und zum Verlust des Lebens kommen.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

VORSICHT

- ABS ist eine Sicherheitsfunktion, die ein Blockieren der Räder bei Panikbremsungen verhindert. Es ist keineswegs ein Ersatz für gute Fahrpraktiken und vorausschauendes Bremsen.
- Bitte fahren Sie vorsichtig und bremsen Sie vorsichtig, besonders bei Kurvenfahrten. ABS kann „Gewichtsverlagerungen“ und die Dynamik des Motorrads beim Durchfahren einer Kurve nicht einschätzen und verhindert so ein Schleudern aufgrund von Traktionsverlust.
- Bitte rechnen Sie mit dem für die Reisegeschwindigkeit erforderlichen Bremsweg und bremsen Sie rechtzeitig, um das Motorrad sicher zum Stillstand zu bringen.
- Stellen Sie sicher, dass die Instrumenteneinheit ordnungsgemäß funktioniert, da sie ein integraler Bestandteil des ABS-Systems ist.

- Bitte betätigen Sie beide Bremsen gleichzeitig, um anzuhalten und die Traktion und Kontrolle des Motorrads zu verbessern.
- Die Nichtbeachtung der oben genannten Bestimmungen kann zu einem Unfall führen, der zu schweren Verletzungen und zum Verlust von Menschenleben führen kann.



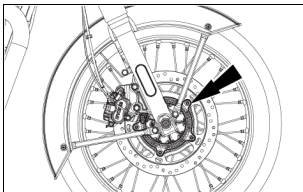
WARNUNG

- Verwenden Sie immer von zugelassene Vorder-/Hinterreifen und ein von Royal Enfield zugelassenes hinteres Kettenrad, die korrekte Funktion des ABS zu gewährleisten.
- Nehmen Sie keine Änderungen am Federweg vor.
- Verwenden Sie nur empfohlene Ersatzteile für das Bremssystem, die von Royal Enfield zugelassen wurden.
- ABS verkürzt den Bremsweg nicht. Unter bestimmten Umständen kann ABS zu einem längeren Anhalteweg führen.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

VORSICHT

- Untersuchen Sie die vorderen und hinteren ABS-Ringe visuell auf beschädigte Zähne.



- Untersuchen Sie die Oberfläche der Zähne auf Beschädigungen und Dellen.
- Die Kanten der Zähne sollten gleichmäßig aussehen. Sollte ein ABS-Ring beschädigt oder verbogen sein, empfiehlt es sich, den nächsten Händler aufzusuchen, um die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

- Überprüfen Sie die Enden der Raddrehzahlsensoren (vorne und hinten) auf Fremdkörper. Wenn Fremdkörper gefunden werden, empfiehlt es sich, diese entsprechend zu entfernen oder sich an Ihren Händler in Ihrer Nähe zu wenden, um die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

KIPPSENSOR

Falls das Motorrad bei laufendem Motor und eingelegten Gängen auf beiden Seiten umkippt, deaktiviert der Überrollsensor die Kraftstoffanlage und schaltet den Motor OFF. Dies dient dazu, Schäden am Motorrad und seinem Fahrer zu vermeiden. Um den Kippsensor zurückzusetzen und das Kraftstoffsystem zu reaktivieren.

- Stellen Sie sicher, dass das Motorrad aufrecht steht und sich auf dem Hauptständer befindet.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Getriebe in der Neutralstellung befinden und die Leerlauf-Kontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet.
- Schalten Sie beide Zünd- und Stoppschalter auf OFF, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie den Zünd- und Stoppschalter erneut auf ON, um den Motor zu starten.

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYSTEME

WAS SIE TUN UND NICHT TUN SOLLTEN: (ABS)

TUN	NICHT
■ Vergewissern Sie sich beim Starten des Motors, dass die ABS-Anzeige auf ON steht leuchtet und dann auf OFF geht, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit 5 km/h überschreitet. ■ Bitte überprüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im vorderen und hinteren Bremsbehälter und stellen Sie sicher, dass die Bremssysteme nicht undicht sind. ■ Betätigen Sie beide Bremsen gleichzeitig, um die Effizienz zu verbessern. ■ Wenn die ABS-Kontrollleuchte ständig ON, bringen Sie das Motorrad zu einem autorisierten Royal Enfield Service-Center in Ihrer Nähe, um das Bremssystem überprüfen zu lassen.	■ Lassen Sie den Bremshebel/das Bremspedal nicht los, wenn bei starkem Bremsen ein Pulsieren zu spüren ist. Das Pulsieren zeigt nur an, dass das ABS aktiviert ist. ■ Betätigen Sie nicht nur die Vorder- oder Hinterradbremse separat, da dies zu einer ineffizienten Bremsung führen kann.

KONTROLLE VOR FAHRTANTRITT

Vor jeder Fahrt und vor allem nach längerer Lagerung muss eine sorgfältige Überprüfung der folgenden Punkte durchgeführt werden, um festzustellen, ob eine zusätzliche Wartung erforderlich ist.

1. Ausreichend Kraftstoff im Tank für die geplante Reise.
2. Reifen auf korrekten Druck, Abschürfungen oder Schnitte prüfen.
3. Überprüfen Sie die Kette auf richtige Spannung und ausreichende Schmierung.
4. Überprüfen Sie Bremsen, Kupplung, Lenkung und Gaspedal auf ein korrektes Ansprechverhalten.
5. Überprüfen Sie die Leichtgängigkeit und das freie Spiel in den vorderen und hinteren Bremshebeln.
6. Motorölstand.
7. Überprüfen Sie Scheinwerfer, Rückleuchte, Bremsleuchte und Blinkleuchten auf deren Funktionstüchtigkeit.
8. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion aller Warnlampen im Kombiinstrument.

9. Überprüfen Sie ob der Bremsflüssigkeitsstand über der „MIN“-Markierung im Hauptzylinder liegt.

10. Überprüfen Sie das Kupplungsspiel und die Funktion der Kupplung.



WARNUNG

Zu Ihrem persönlichen Wohlbefinden und Ihrer Sicherheit sollten alle oben genannten Punkte regelmäßig durchgeführt werden. Nichtbeachtung kann den sicheren Betrieb beeinträchtigen, Ihr Motorrad beschädigen und zu einem Unfall mit schweren Verletzungen oder dem Verlust des Lebens führen.

LÄUFT IM ZEITRAUM

Das Royal Enfield Motorrad, wie Sie es erleben würden, ist in der Lage, konstant hohe Geschwindigkeiten zu erreichen. Wie bei jedem neuen Motorrad ist jedoch ein „LÄUFT IM ZEITRAUM“-Verfahren unerlässlich, um die verschiedenen beweglichen Teile in Ihrem Motorrad richtig „einlaufen“ zu lassen und eine optimale Leistung zu erzielen, wie z.B. das anschließende Schalten.

1. Überschreiten Sie NICHT die angegebene maximale Nutzlast.
2. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang im Leerlauf warmlaufen, damit das Motoröl alle beweglichen Teile im Motor schmieren kann, bevor Sie mit der Motorrad fahren.
3. Vollgasbetrieb vermeiden und nicht ständig mit konstanter Drosselklappe fahren. Variieren Sie die Geschwindigkeit während der Fahrt um 10%.
4. Fahren Sie mit der richtigen Geschwindigkeit und vermeiden Sie plötzliche Beschleunigungen und Bremsungen.
5. Vermeiden Sie es, länger als eine Stunde ununterbrochen Motorrad zu fahren, es wird empfohlen, kurz anzuhalten.

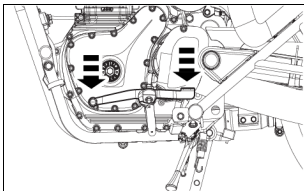
HINWEISE

Während der Einlaufphase dürfen die folgenden Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht überschritten werden.

Gang	Motorradgeschwindigkeit			
	Erste 500 km (0 bis 311 Meilen)		501 - 2000 km (311 bis 1242 Meilen)	
	kmph	mph	kmph	mph
1	20	12	25	16
2	30	19	35	22
3	45	28	50	31
4	60	37	65	40
5	70	43	80	50

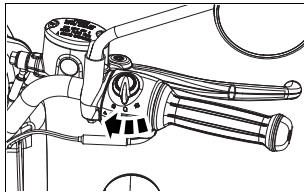
FAHRTBEGINN

- Um in den Leerlauf zu schalten, bewegen Sie das Motorrad vorsichtig hin und her, während Sie gleichzeitig den Gang einlegen. Vergewissern Sie sich, dass der Gang in der Leerlaufstellung ist und die Leerlauflampe im Kombiinstrument leuchtet.



- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position ON und den Not-Ausschalter des Motors am rechten Lenkerschalter in die Position "Run".
- Wenn die Zündung und der Motorstoppschalter auf „ON“ stehen, leuchtet nach dem Starten des Fahrzeugs die MIL einige Sekunden lang auf und geht dann „OFF“. Dies zeigt an,

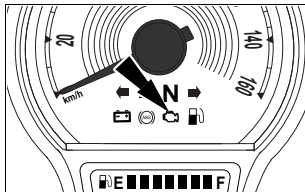
dass die elektronische Kraftstoffeinspritzung (EFI) normal funktioniert. Im Falle einer Fehlfunktion des EFI-Systems leuchtet die MIL kontinuierlich auf.



VORSICHT

- Sobald der Notausschalter eingeschaltet ist, leuchtet nur noch die Kontrollleuchte N (Neutral) im Kombiinstrument.

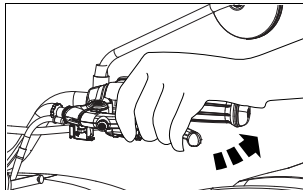
FAHRTBEGINN



VORSICHT

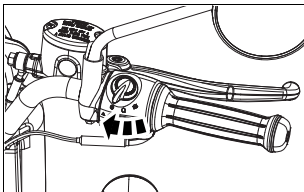
- Sollte die Störungsanzeige nicht OFF, lass das Motorrad von einem Royal Enfield Vertragshändler überprüfen und gegebenenfalls instandsetzen.
- Prüfen Sie, ob genügend Kraftstoff im Tank ist, indem Sie auf die Füllstandsanzeige im Kombiinstrument schauen. Wenn der letzte Balken kontinuierlich blinkt, bedeutet dies einen niedrigen Kraftstoffstand. Bitte tanken Sie sofort nach.

- Kuppeln Sie aus, indem Sie den Kupplungshebel ziehen und halten.



- Elektrischen Startschalter drücken und maximal 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis der Motor anspringt.

FAHRTBEGINN



HINWEISE

- Wenn der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden anspringt, lassen Sie den Anlasser los und warten Sie etwa 5 Sekunden, bevor Sie erneut versuchen, den Motor zu starten.
- Falls das Fahrzeug nicht bei mehreren ununterbrochenen Versuchen anspringt, bitte die Zündung auf OFF und auf ON und dann wieder anlassen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Das Fahrzeug kann mit ausgeklapptem Seitenständer gestartet werden, schaltet sich aber sofort wieder ab, sobald ein Gang eingelegt wird. Diese Seitenständer-Abschaltfunktion dient der Sicherheit des Fahrers. Stellen Sie sicher, dass der Seitenständer eingeklappt ist, bevor Sie das Fahrzeug in Bewegung setzen.

VORSICHT

- Wenn der Motor nicht anspringt. Halten Sie den Anlasserschalter nicht für längere Zeit gedrückt, da sonst die Batterie unter dem Schwellenwert von 10 V entladen wird. Bitte lassen Sie das Motorrad von einem autorisierten Royal Enfield Service Center überprüfen, um den Grund für das Nichtanlassen zu ermitteln und zu korrigieren.

FAHRTBEGINN

- Geben Sie niemals sofort nach dem Anlassen des Motors Gas, vor allem nicht bei kaltem Motor. Der Motor sollte mindestens 120 Sekunden lang im Leerlauf laufen, damit das Motoröl zirkulieren und alle beweglichen Teile im Inneren schmieren kann und die Motortemperatur ansteigen kann. Die Nichtbeachtung dieses wichtigen Hinweises führt zu schweren Schäden an den Innenteilen des Motors.
- Geben Sie erst Gas, wenn sich die Leerlaufdrehzahl stabilisiert hat und konstant ist.
- Achten Sie darauf, dass der Seitenständer vollständig eingeklappt ist. Andernfalls schaltet sich der Motor „OFF“, sobald ein Gang eingelegt wird.



WARNUNG

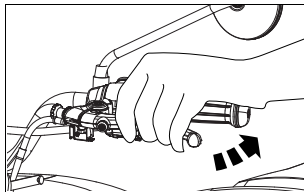
Lassen Sie beim Fahren mit dem Motorrad äußerste Vorsicht walten. Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer/Passagiere verletzt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass sich das Getriebe im Leerlauf befindet und die Leerlaufkontrollleuchte im Kombiinstrument leuchtet. Um in den Leerlauf zu schalten, bewegen Sie das Motorrad vorsichtig hin und her, während Sie gleichzeitig den Gang einlegen.

VORSICHT

Versuchen Sie nicht zu schalten, ohne das Motorrad hin und her zu bewegen, da dies den Schaltmechanismus beschädigt.

- Drücken Sie den Kupplungshebel und halten Sie ihn gedrückt.
- Drücken Sie den Startknopf und halten Sie ihn gedrückt, bis der Motor anspringt. Lassen Sie den Knopf nicht los, bis der Motor anspringt.



- Drücken Sie den Startknopf nach dreimaligem Anlassen nicht länger als 5 Sekunden und warten Sie 15 bis 20 Sekunden, bis sich die Batterie erholt hat.

SCHALTEN, FAHREN UND ANHALTEN

Der Kupplungshebel muss vollständig gezogen werden, bevor Sie schalten können. Wenn Sie den Kupplungshebel nicht ganz durchziehen, kann dies zu Startschwierigkeiten oder zum Abwürgen des Motors führen und auch Getriebeteile beschädigen.

- Wenn sich das Getriebe in der Neutralstellung befindet, drücken Sie den Schalthebel mit der Fußspitze nach unten um den 1. Gang einzulegen.

SCHALTMUSTER

1 -- N -- 2 -- 3 -- 4 -- 5

Nutzungsmuster der Halbkupplung:

Um eine reibungslose Kontrolle bei niedriger Geschwindigkeit (<10 km/h) zu gewährleisten, wird empfohlen, den Kupplungshebel leicht zu ziehen (leichtes Kupplungsschleifen). Etwas Gas geben, um ein Absterben des Motors zu verhindern. Wenn die Kupplung in dieser teilweise eingerückten Position gehalten wird, sollte sich das Motorrad im 1. Gang befinden und die Motordrehzahl niedrig sein bei RPM, um übermäßigen

Verschleiß oder Schäden an den Kupplungskomponenten zu vermeiden.

- Wenn die Kupplung bei niedrigeren Geschwindigkeiten im 2. Gang oder einem höheren in einer teilweise eingerückten Position gehalten wird, ist eine höhere Motordrehzahl erforderlich um ein Abwürgen beim Lösen der Kupplung zu verhindern. Dies erhöht den 'Kupplungsschlupf' und führt wahrscheinlich zu einem vorzeitigen Verschleiß der Kupplungskomponenten.
- Nach dem Schalten von einem Gang in den anderen, die Kupplung allmählich einrücken (nicht langsam).
- Fahre nach Möglichkeit nur mit vollständig gezogener Kupplung bei Gangwechseln und passe deine Fahrweise den jeweiligen Voraussetzungen an. Das sorgt fuer eine lange Lebensdauer der Kupplung und der Komponenten.

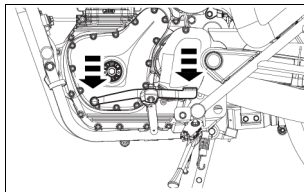
SCHALTEN, FAHREN UND ANHALTEN

Empfohlene Geschwindigkeiten beim Hochschalten		
Gangwechsel	Km/h	mph
1. - 2.	20	12
2. - 3.	30	19
3. - 4.	40	25
4. - 5.	55	34

Empfohlene Geschwindigkeiten beim Herunterschalten		
Gangwechsel	Km/h	mph
5. - 4.	50	31
4. - 3.	35	22
3. - 2.	25	16
2. - 1.	15	9

VORSICHT

- Wenn der Kupplungshebel plötzlich losgelassen wird und die Drosselklappe nicht weit genug geöffnet ist, fängt der Motor an, zu wenig hoch zu drehen, was zum Abwürgen des Motors führt.



- Wenn die Drosselklappe sehr weit geöffnet ist und der Kupplungshebel plötzlich losgelassen wird, bewegt sich das Motorrad plötzlich, was zum Verlust der Kontrolle und zu einem Unfall führen kann, bei dem der Fahrer oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt und/oder getötet werden können.

SCHALTEN, FAHREN UND ANHALTEN

- Lassen Sie beim Loslassen der Kupplung immer äußerste Vorsicht walten.
und Motorrad fahren.
- Halten Sie sich beim Hoch- und Runterschalten an die empfohlenen Geschwindigkeiten.
- Die Nichteinhaltung der oben genannten Vorschriften kann zu einem schlechten Anfahren des Motorrads, zu plötzlichem Bremsen oder unsachgemäßem Schalten des Motorrads sowie zu Schäden an Getriebeteilen führen.
- Schalten Sie das Getriebe immer in den Leerlauf, bevor Sie das Motorrad zum Stillstand bringen.

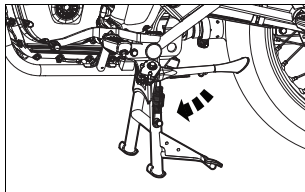
HINWEISE

- Starten Sie das Motorrad immer im Leerlauf.
- Anfahren immer nur im ersten Gang.
- Wenn die Motordrehzahl beim Bergauffahren oder bei reduzierter Geschwindigkeit abfällt, schalten Sie in den entsprechenden niedrigeren Gang, um ein Abwürgen oder eine Überlastung des Motors zu vermeiden.
- Der Kupplungshebel muss ganz durchgezogen werden, der Gasgriff muss leicht gedreht werden und der nächsthöhere Gang muss sofort entsprechend den empfohlenen Schaltgeschwindigkeiten eingelegt werden.
- Geben Sie vorsichtig Gas und lassen Sie den Kupplungshebel langsam los, um sicherzustellen, dass sich das Getriebe im Leerlauf befindet.
- Halten Sie das Motorrad an einer sicheren Stelle an, schalten Sie die Zündung OFF und schalten Sie den Motorausschalter OFF.

PARKEN

ABSTELLEN DES MOTORRADS AUF DEM HAUPTSTÄNDER

- Stellen Sie das Motorrad aufrecht ab.
- Halten Sie den Lenker fest in gerader Position.
- Senken Sie den Hauptständer so ab, dass beide Beine des Ständers auf einem festen Untergrund stehen.

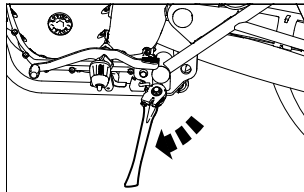


- Drücken Sie auf den Schwenkhebel am Hauptständer und ziehen Sie das Motorrad nach hinten.

- Vergewissern Sie sich, dass der Lenker fest verriegelt ist, bevor Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss abziehen.

ABSTELLEN DES MOTORRADS AUF DEM SEITENSTÄNDER

- Stellen Sie das Motorrad aufrecht ab.
- Klappen Sie den Seitenständer aus. Senken Sie das Motorrad langsam auf den Seitenständer ab, bis es fest auf dem Boden steht.



PARKEN



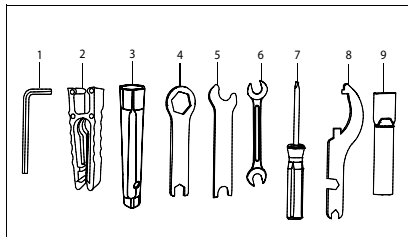
WARNUNG

- Vergewissern Sie sich, dass beide Ständer vollständig eingeklappt sind, bevor Sie mit dem Motorrad wegfahren.
- Lassen Sie beim Abstellen des Motorrads äußerste Vorsicht walten und achten Sie darauf, dass es auf einer ebenen Fläche abgestellt wird, damit das Motorrad nicht umfallen und Sie oder andere Personen verletzen oder Teile des Motorrads beschädigen kann.
- Der Seitenständer ist nur dafür ausgelegt, das Gewicht des Motorrads zu tragen. Setzen Sie sich nicht auf das Motorrad, wenn es auf dem Seitenständer steht. Der Seitenständer oder der Rahmen kann beschädigt werden und das Motorrad kann umfallen.

WERKZEUGSATZ

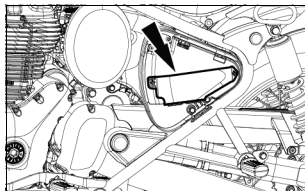
Der Werkzeugsatz befindet sich in der rechten Seitenverkleidung des Motorrads.

S.Nein	Beschreibung	Menge
1	Inbusschlüssel 6 mm	1
2	Sicherungsabzieher	1
3	Werkzeug Zündkerze (8 x 16 Steckschlüssel)	1
4	Ringschlüssel 24x14-24 (Ringschlüssel) x 14 (offenes Ende)	1
5	Gabelschlüssel 17 x 13	1
6	Kombischlüssel D/E 10 x 12	1
7	Schraubendreher 06 x 120/135	1
8	C - Schraubenschlüssel	1
9	Verlängerungsrohr 28 x 7 & 24 x 14	1



BEDIENUNGSANLEITUNG LAGERORT

- Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung unter der linken Seitenverkleidung auf.



VORSICHT

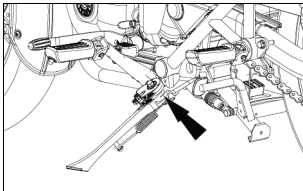
- Legen Sie keine anderen Dokumente oder losen Papiere/Gegenstände hinter der linken Seitenabdeckung ab, da dies den Lufteinlass des Motors beeinträchtigen und zu Leistungsproblemen des Fahrzeugs führen kann.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

Die folgenden Wartungsarbeiten helfen Ihnen bei der Instandhaltung Ihres Motorrads. Für umfangreichere Wartungsarbeiten empfehlen wir Ihnen jedoch, sich an einen Royal Enfield-Vertragshändler/ein Servicecenter zu wenden.

LENKERHEBEL, DREHPUNKTE DES HAUPT- UND SEITENSTÄNDERS

- Reinigen Sie die Drehpunkte und vergewissern Sie sich, dass sie frei von Schmutz, Dreck, Rost usw. sind.
- Schmieren Sie die Drehzapfen.

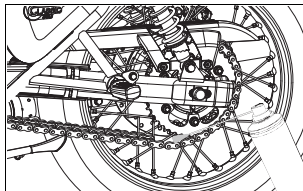


HINWEISE

Wischen Sie das überschüssige Schmiermittel ab, um die Ansammlung von Schmutz und Dreck zu verhindern.

ANTRIEBSKETTE

- Sprühen Sie die Antriebskette mit dem empfohlenen Kettenreinigungsmittel ein, während Sie gleichzeitig das Hinterrad drehen.



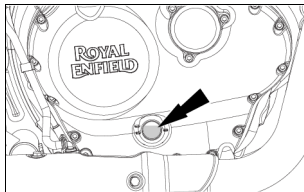
- Stellen Sie sicher, dass die Antriebskette ausreichend und vollständig mit dem Reinigungsmittel bedeckt ist. Falls erforderlich, verwenden Sie eine geeignete Bürste, um harte Ablagerungen von der Kette zu entfernen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Warten Sie ein paar Minuten und reinigen Sie die Kette gründlich von Schmutz, Ablagerungen usw.
- Drehen Sie das Hinterrad langsam und tragen Sie gleichzeitig das empfohlene Kettenschmiermittel auf die Kettenglieder auf.
- Wischen Sie überschüssiges Kettenschmiermittel nach ein paar Minuten mit einem sauberen Tuch ab.

MOTORÖLSTANDSKONTROLLE

- Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug auf dem Hauptständer steht.
- Schalten Sie den Motor ein und erhöhen Sie vorsichtig die RPM (Halbgas) für 10 Sekunden.
- Lassen Sie das Fahrzeug 15 Sekunden lang im Leerlauf laufen.
- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis sich das Öl gesetzt hat (ca. 1 bis 2 Minuten).
- Der Motorölstand sollte den max Wert erreichen.

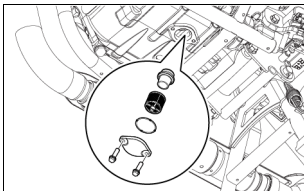


- Wenn der Ölstand nicht dem Maximalstand entspricht, füllen Sie Öl bis zur „MAX“-Markierung nach und wiederholen Sie den Vorgang.
- Überschreiten Sie nicht die „MAX“-Markierung, da dies die Funktion der Kupplung beeinträchtigen kann.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

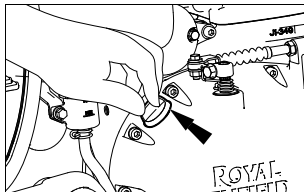
MOTORÖLABLASS

- Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug aufrecht (Hauptständer) auf ebenem Boden steht.
- Das Motoröl sollte immer abgelassen werden, wenn der Motor ausreichend warmgelaufen ist, damit das Öl schneller abläuft.
- Stellen Sie eine Schale unter die Motorölablassschraube und entfernen Sie die Schraube zusammen mit der Kappe und dem O-Ring.
- Warten Sie mindestens 5 Minuten, bis das Motoröl vollständig ausgelaufen ist.



ÖLFÜLLUNG WÄHREND DES ÖLBETRIEBS

- Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug aufrecht (Hauptständer) auf ebenem Boden steht.
- Reinigen Sie die Dichtfläche des Ölfilters im Kurbelgehäuse und füllen Sie neues Motoröl ein. Der Ölfilter muss zusammen mit einer neuen Gummidichtung montiert werden.
- Reinigen Sie die Dichtfläche der Ölablassöffnung, der Ölwanne und die Ablassschraube selbst.
- Es muss eine neue Dichtscheibe verwendet werden. Montieren Sie die Ablassschraube mit dem spezifizierten Gewindekleber.



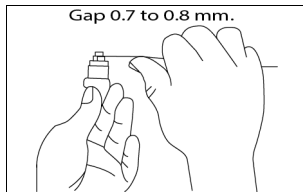
- Entfernen Sie die Ölablassschraube und reinigen Sie die Dichtfläche des Ölablassdeckels im Kurbelgehäuse und die Ölablassschraube.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Füllen Sie etwa 1,7 Liter frisches Motoröl ein.
- Verwenden Sie einen neuen O-Ring für die Ölablassschraube, wenn Sie die Ölablassschraube in das Kurbelgehäuse einbauen.

REINIGEN UND EINSTELLEN DER ZÜNDKERZEN

- Ziehen Sie die Zündkerzenstecker von den Zündkerzen ab.
- Setzen Sie den Zündkerzenschlüssel an der Zündkerze an, lösen Sie die Zündkerze und ziehen Sie sie aus dem Zylinderkopf.
- Prüfen Sie die Zündkerze auf Kohlenstoffablagerungen und die Mittelelektroden auf ungleichmäßige Abnutzung.
- Reinigen Sie die Isolatoren und die Elektroden der Zündkerzen sorgfältig.
- Prüfen und stellen Sie den Elektrodenabstand zwischen 0,7 und 0,8 mm ein.
- Ersetzen Sie Zündkerzen immer nur gemäß den empfohlenen Spezifikationen.
- Montieren Sie die Zündkerze wieder auf den Zylinderkopf gemäß den Anzugsdrehmomenten und setzen Sie den Zündkerzenstecker wieder auf die Zündkerze.

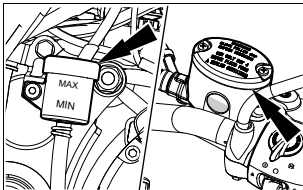


KONTROLLE DER BREMSFLÜSSIGKEIT

Vorne: Prüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsbehälter waagrecht steht und ob der Flüssigkeitsstand in der Mitte des Fensters liegt, was als Mindeststand anzusehen ist.

Hinten: Prüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsbehälter waagrecht steht und ob der Flüssigkeitsstand zwischen den Markierungen „MAX“ und „MIN“ liegt.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



Stellen Sie Ihr Motorrad in aufrechter Position auf eine feste, ebene Fläche.

VORSICHT

- Bremsflüssigkeit ist stark ätzend und kann lackierte Teile beschädigen. Achten Sie darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf Teile des Motorrads verschüttet wird. Sollte etwas verschüttet werden, reinigen Sie den Bereich bitte sofort mit einem weichen Tuch (vorzugsweise einem feuchten Tuch), um Schäden zu vermeiden.
- Mischen Sie DOT 4 und andere Bremsflüssigkeiten nicht zusammen.

HINWEISE

- Reinigen Sie den Deckel, bevor Sie ihn abnehmen. Verwenden Sie immer Bremsflüssigkeit DOT 4 aus ungeöffneten, luftdichten Behältern.
- Verwenden Sie nur die angegebene Bremsflüssigkeit; andernfalls können die Gummidichtungen beschädigt werden, was zu Undichtigkeiten führt.
- Füllen Sie dieselbe Art von Bremsflüssigkeit nach. Die Zugabe einer anderen Bremsflüssigkeit als DOT 4 kann zu einer schädlichen chemischen Reaktion führen.
- Achten Sie darauf, dass beim Nachfüllen kein Wasser oder Staub in den Bremsflüssigkeitsbehälter gelangt. Wasser senkt den Siedepunkt der Flüssigkeit erheblich und kann zu Dampfblasenbildung führen, und Schmutz kann die Ventile der ABS-Hydraulikeinheit verstopfen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

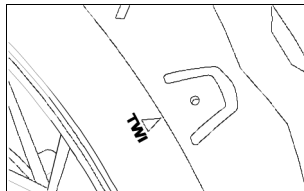


WARNUNG

- Ein unzureichender Bremsflüssigkeitsstand führt zu einem Ausfall der Bremsanlage.
- Alte Bremsflüssigkeit vermindert die Bremswirkung.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bremsflüssigkeit für die Vorder- und Hinterradbremse gemäß dem periodischen Wartungsplan gewechselt wird.
- Bewahren Sie Bremsflüssigkeit außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Achten Sie darauf, dass die Bremsflüssigkeit nicht mit der Haut, den Augen oder der Kleidung in Berührung kommt.
- Bremsflüssigkeit ist stark ätzend und kann lackierte Teile beschädigen. Achten Sie darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf Teile des Motorrads verschüttet wird. Sollte doch etwas verschüttet werden, reinigen Sie den Bereich sofort mit einem weichen Tuch, um Schäden zu vermeiden.

KONTROLLE DER REIFEN UND RÄDER

- Prüfen Sie die Reifen regelmäßig auf Profilabnutzung, Risse und Schnitte.
- Prüfen und entfernen Sie Steine, Splitter, Nägel oder andere Partikel, die sich in den Reifenprofilen befinden.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Kontrollieren Sie die Räder regelmäßig auf gebrochene Speichen, Felgenschlag und andere Schäden.
- Prüfen Sie bei der Montage eines neuen Reifens den korrekten Sitz des Reifenwulstes auf der Felge.
- Verwenden Sie nur empfohlene Reifen mit dem richtigen Luftdruck.

Reifendruck	Vorderer Reifen	Hinten
Solo	32 psi	32 psi
Mit Sozius	32 psi	36 psi



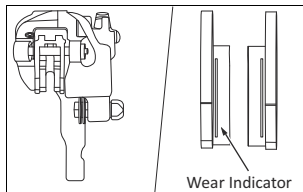
WARNUNG

- Es wird empfohlen, das Motorrad mit dem richtigen Reifendruck zu betreiben, da ein zu niedriger Reifendruck zu einer Überhitzung des Reifens führen kann, was wiederum zu Reifenschäden und Verletzungen des Fahrers führen kann.

- Es wird empfohlen, beim Austausch neuer Reifen die von Royal Enfield empfohlene Reifenspezifikation zu verwenden. Bei Nichtbeachtung kann es zu Reifenschäden kommen, die zu Verletzungen des Fahrers führen können.

BREMSBELÄGE

- Die vorderen und hinteren Bremsbeläge müssen in den in der Wartungstabelle angegebenen Abständen auf Verschleiß geprüft werden.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

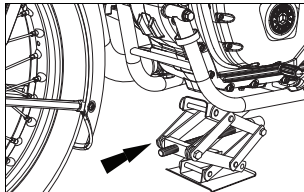
Vorne/Hinten : Die Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, wenn an der Anzeige ein Bremsbelag getragen wird.

HINWEISE

- Royal Enfield Motorräder mit Scheibenbremsen verfügen über ein optimales Bremssystem und sind so konstruiert, dass sie unter allen Bedingungen eine hervorragende und sichere Bremsleistung bieten.
- Scheibenbremssysteme können unter bestimmten Fahrbedingungen ein leichtes Geräusch erzeugen. Dies ist absolut normal und charakteristisch für die Scheibenbremsbeläge in der Motorradindustrie. Dies beeinträchtigt in keiner Weise die Leistung des Motorrads oder des Bremssystems.
- Bei Royal Enfield verfügen wir über robuste und strenge Test- und Entwicklungsprotokolle und halten uns an globale Validierungsstandards für Qualität und Haltbarkeit. Wir sind bestrebt, unseren Kunden die bestmögliche Erfahrung mit unseren Motorrädern zu bieten.

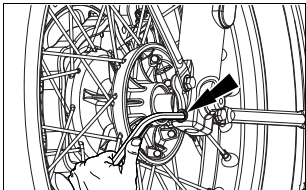
DEMONTAGE DES VORDERRADS

- Stellen Sie das Motorrad auf einen stabilen und ebenen Untergrund.
- Heben Sie das Motorrad mit einem Scherenwagenheber vom Boden ab, bis sich das Vorderrad mindestens 15 cm in der Luft befindet.

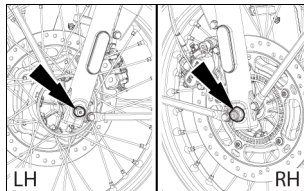


- Lösen und entfernen Sie die Inbusschraube auf der LH Seite der Vorderradgabel mit dem 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz.

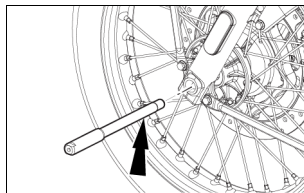
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



- Halten Sie die Achse auf der linken Seite mit einem 17-mm-Gabelschlüssel fest, lösen und entfernen Sie die Kontermutter auf der rechten Seite mit einem 24-mm-Ringschlüssel aus dem Werkzeugsatz.
- Entfernen Sie die Achsmutter und die Unterlegscheibe.

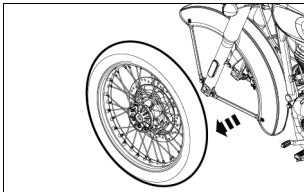


- Entfernen Sie die Achse, indem Sie sie von der rechten Seite her herausklopfen.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

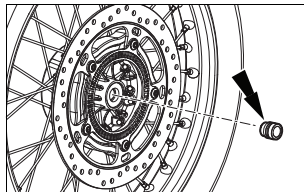
- Schieben Sie das Rad zusammen mit dem Tachoantrieb und dem Distanzstück auf der linken Seite aus den Gabelbeinen heraus.



- Entfernen Sie den Tachoantrieb, das kleine Distanzstück der rechten Seite und das gestufte Distanzstück der linken Seite von der Radnabe.

VORSICHT

Achten Sie darauf, die Distanzscheiben und den Tachoantrieb, während der Demontage zu sichern.



VORSICHT

Achten Sie darauf nicht den Vorderradbremshel zu betätigen, wenn das Vorderrad nicht montiert ist, da sonst die Bremskolben herausgedrückt werden, bis beide Bremsbeläge aufeinandertreffen.

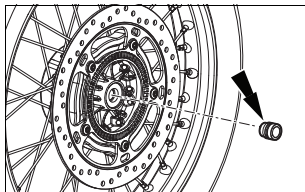
- Legen Sie ein 4 mm dickes Stück Holz oder Pappe zwischen die Bremsbeläge, um zu verhindern, dass die Beläge zusammengedrückt werden, wenn der vordere Bremshebel versehentlich betätigt wird.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

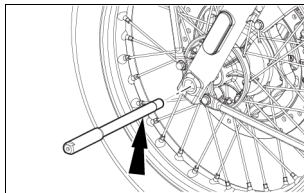
- Achten Sie darauf, die vordere Bremsscheibe oder den Tonerring nicht zu beschädigen, da dies das Bremssystem und das ABS beeinträchtigen kann.

MONTAGE DES VORDERRADS

- Entfernen Sie das Holzstück/die Pappplatte, die sich zwischen den Bremsbelägen befindet.
- Montieren Sie das kleine Distanzstück und dann den Tachoantrieb auf der rechten Seite des Rades.
- Montieren Sie das gestufte Distanzstück mit der größeren Seite nach außen auf der linken Seite des Rades.

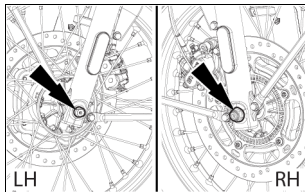


- Montieren Sie das Vorderrad ordnungsgemäß zwischen den Gabelenden und achten Sie darauf, dass die Distanzstücke und der Tachoantrieb nicht herunterfallen und dass die Bremsscheibe richtig zwischen den Bremsbelägen liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass der Stift des Tachometerantriebs richtig in der Kerbe am rechten Ende der Gabel sitzt.
- Stecken Sie die Achse durch das rechte Gabelende und klopfen Sie sie vorsichtig ganz hinein.



- Halten Sie die Achse von der linken Seite, setzen Sie die Kontermutter auf der rechten Seite auf und ziehen Sie sie fest. Inbusschraube auf der LH-Seite fest anziehen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



- Drehen Sie das Rad und prüfen Sie, ob es sich gleichmäßig dreht.
- Schließen Sie das Tachokabel an den Tachoantrieb an und prüfen Sie, ob der Tachometer ordnungsgemäß funktioniert.
- Drücken Sie den Bremshebel 2 oder 3 Mal, um die Wirksamkeit der Vorderradbremse zu prüfen.

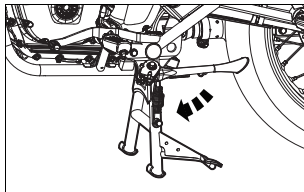
VORSICHT

- Gehen Sie bei der Montage des Vorderrads am Motorrad mit äußerster Vorsicht vor.

- Vergewissern Sie sich, dass das Vorderrad richtig montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.
- Wenn das Vorderrad nicht richtig montiert ist, kann es zu einem Unfall kommen, bei dem Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt oder getötet werden können.

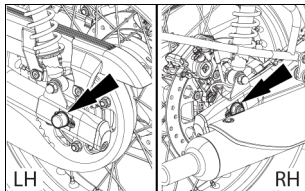
DEMONTAGE DES HINTERRADS

- Stellen Sie das Motorrad mit Hilfe des Hauptständers auf eine ebene Fläche.
- Bringen Sie den Mittelständer an.

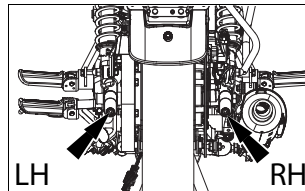


WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

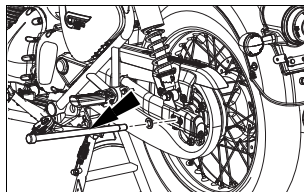
- Notieren oder markieren Sie die Ausrichtung der Kettenspanner auf der linken und rechten Seite der Schwinge.
- Halten Sie die Achse auf der linken Seite. Lösen Sie die Sicherungsmutter auf der rechten Seite mit einem 24-mm-Ringschlüssel aus dem Werkzeugsatz.



- Entfernen Sie die Achsmutter und die Unterlegscheibe.
- Lösen Sie die Inbusschraube am LH und RH Kettenspanner mit dem 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz.



- Entfernen Sie die Spindel vom Hinterrad LH zusammen mit der Unterlegscheibe.

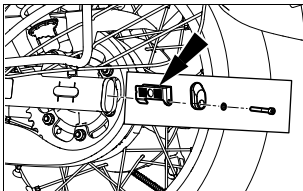


WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

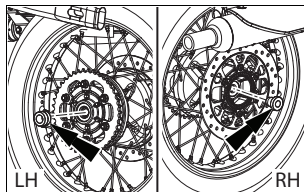
VORSICHT

Vermeiden Sie es, Arbeiten an den Auspuffrohren und Schalldämpfern unmittelbar nach dem OFF des Motorrads durchzuführen. Diese Teile können extrem heiß sein und schwere Verletzungen verursachen. Warten Sie stets, bis der Schalldämpfer vollständig abgekühlt ist, bevor Sie irgendwelche Arbeiten daran durchführen.

- Entfernen Sie vorsichtig die LH und RH Kettenspannerbaugruppe.



- Entfernen Sie das LH und RH Distanzstück von der Hinterradnabe.



- Entfernen Sie das Hinterrad vorsichtig von der Schwinge.

VORSICHT

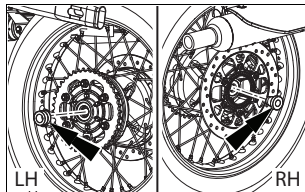
- Achten Sie darauf, dass der Bremsschlauch beim Ausbau nicht beschädigt oder geknickt wird. Halten Sie den Bremsattel in geeigneter Weise und nicht in der Nähe der Schwinge ab.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

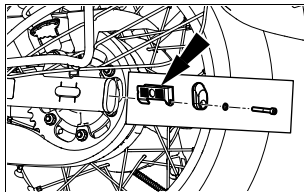
- Achten Sie darauf nicht das Hinterradbremspedal zu betätigen, wenn das Hinterrad nicht montiert ist, da sonst die Bremskolben herausgedrückt werden, bis beide Bremsbeläge aufeinandertreffen.
- Legen Sie ein 4 mm dickes Stück Holz oder Pappe zwischen die Bremsbeläge, um zu verhindern, dass die Beläge zusammengedrückt werden, wenn das hintere Bremspedal versehentlich betätigt wird.
- Ziehen Sie das hintere Bremspedal nicht hoch, um das Motorrad aus irgendeinem Grund anzuheben oder anzuheben.

MONTAGE DES HINTERRADS

- Setzen Sie das Hinterrad vorsichtig in die Schwinge ein. Setzen Sie den Abstandhalter in die Nabe des Hinterrads RH und LH ein.

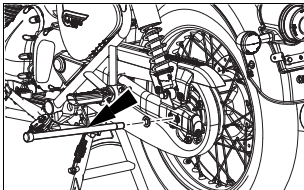


- Setzen Sie die Antriebskette auf das Kettenrad und richten Sie das Rad in der Schwinge aus. Montieren Sie die Kettenspanner-Baugruppe in den Schwingarm LH und RH.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

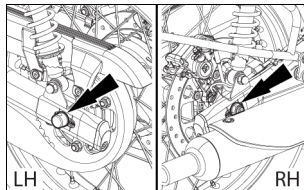
- Setzen Sie die Spindel mit der Stange in die Nabe des Hinterrads LH zusammen mit der Unterlegscheibe ein.



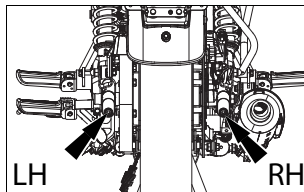
- Montieren Sie die Unterlegscheibe auf der RH Seite der Achse, halten Sie die Achse auf der linken Seite und ziehen Sie die Mutter auf der rechten Seite fest.

HINWEISE

- Ziehen Sie die Sechskantmutter nicht ganz fest.



- Ziehen Sie die Inbusschraube des LH und RH Kettenspanners fest.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Prüfen Sie die korrekte Kettenspannung und die Radausrichtung und stellen Sie diese sicher.

VORSICHT

Lassen Sie beim Einbau des Hinterrads in das Motorrad äußerste Vorsicht walten.

Vergewissern Sie sich, dass das Vorderrad richtig montiert ist, bevor Sie mit dem Motorrad fahren.

Andernfalls wird die Leistung des Motorrads beeinträchtigt, was zu einem Unfall führen kann, der Sie oder andere Verkehrsteilnehmer verletzt und zum Verlust von Menschenleben führen kann.

ÜBERPRÜFUNG/EINSTELLUNG DES KUPPLUNGSSEILSPIELS

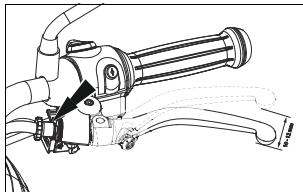
- Das Spiel des Kupplungsseils spielt eine wichtige Rolle für die Lebensdauer der Kupplung. Es wird empfohlen, es bei Bedarf einzustellen, um die Lebensdauer der Kupplung zu verlängern.

SPEZIFIKATION DES KUPPLUNGSEBELSPIELS

- Das freie Spiel sollte am Kugelkopf des Kupplungshebels gemessen werden und 10 -12 mm betragen, wenn sich der Lenker in der LH Endposition befindet (siehe Abbildung).
- Zur Einstellung gehen Sie wie folgt vor:

HINWEISE

Der Kupplungshebel muss vor einer Messung 3 Mal betätigt werden.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

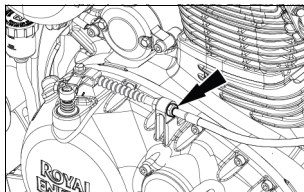
EINSTELLUNG DES KUPPLUNGSSEILS

- Lösen Sie die Einstellmutter am Ende des Kupplungsdeckels vollständig.
- Ziehen Sie den Einsteller am Kupplungshebelende vollständig an.
- Drehen Sie den Handeinsteller 4 volle Umdrehungen auf.
- Stellen Sie das freie Spiel am Kupplungszug so ein, dass kein Spiel vorhanden ist. ziehen Sie die Einstellmutter am Kupplungsdeckel fest.
- Um Messfehler zu vermeiden, richten Sie die Skala während der Messung auf den Startpunkt der Kugel aus.
- Stellen Sie die Lenkung in die linke Sperrposition. Ziehen Sie den Kupplungshebel und lassen Sie ihn 3 Mal los. Passen Sie den Handversteller am Kupplungshebel so an, dass am Kugelende ein Spiel von 10 mm bis 12 mm vorhanden ist. Ziehen Sie die Kontermutter mit der Hand fest.
- Hebel ziehen und 3-mal loslassen. Stellen Sie sicher, dass das freie Spiel zwischen 10 mm und 12 mm liegt. Bei Bedarf anpassen.
- Stellen Sie die Lenkung in die gerade Position, ziehen Sie den Hebel und lassen Sie ihn 3 Mal los. Stellen Sie sicher, dass das freie Spiel zwischen einem 10 mm bis 16 mm.

- Stellen Sie sicher, dass der Ausrücker der Kupplung in der linken Lenkposition ein positives Spiel (mehr als 0 mm) hat, indem Sie es mit der Hand fühlen.

VORSICHT

- Wenn Sie das Spiel des Kupplungsseils nicht wie angegeben einstellen können, wenden Sie sich bitte an eine Kundendienststelle in Ihrer Nähe.
- Wenn das gewünschte Spiel nicht erreicht wird oder der Verdacht besteht, dass die Kupplung durchrutscht - halten Sie das positive Spiel und wenden Sie sich an die nächste Kundendienststelle.

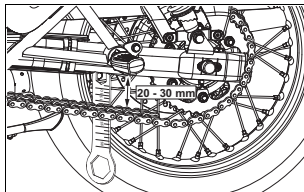


WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Die Einstellmutter muss korrekt auf dem Gewinde positioniert sein. Ohne Überhang (siehe Abbildung).
- Die Überprüfung und Einstellung des Kupplungsspiels sollte nur bei einem kalten Motor durchgeführt werden.
- Während der Überprüfung des Kupplungsspiels den Kupplungsseil auf Auffälligkeiten überprüfen, da er sich im Fahrzeugzustand befindet.
- Wenn Sie Verdacht auf Abweichungen haben, wenden Sie sich bitte an das nächstgelegene Servicezentrum.

SPANNUNG DER ANTRIEBSKETTE (FREE PLAY 20–30 mm)

- Stellen Sie das Motorrad auf einer ebenen Fläche ab.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Getriebe im Leerlauf befindet.
- Messen Sie das Spiel der Antriebskette gemäß der Abbildung. Das Spiel der Antriebskette sollte zwischen 20 und 30 mm betragen.
- Falls Sie feststellen, dass das Spiel der Antriebskette nicht korrekt ist, passen Sie es wie folgt an:



- Lösen Sie die Achsmutter an der Hinterradachse.
- Verwenden Sie einen 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz, um den LH und RH Kettenspanner festzuziehen.
- Um das Spiel zu reduzieren, drehen Sie die Einstellschraube am Kettenspanner gleichmäßig an.
- Um das Spiel zu erhöhen, lösen Sie die Einstellschraube gleichmäßig und verschieben Sie das Hinterrad nach vorne.
- Überprüfen Sie die Kette auf die richtige Spannung.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- (f) Vergewissern Sie sich, dass die Indexmarkierungen am Einsteller und an der Schwinge auf der linken und rechten Seite der Schwinge gleich sind.
- (g) Halten Sie die Achse auf der linken Seite fest und ziehen Sie die hintere Sechskantmutter an.
- (h) Verwenden Sie den 6 mm Inbusschlüssel aus dem Werkzeugsatz, um die Kettenspanner auf der LH und RH Seite der Schwinge anzuziehen.



WARNUNG

Ein Kettendurchhang von mehr als 30 mm führt zu einem Durchrutschen der Kette und kann auch zu einem erhöhten Verschleiß von Kette und Ritzeln führen.

Stellen Sie sicher, dass das Hinterrad nach der Einstellung des Durchhangs der Antriebskette richtig ausgerichtet ist, bevor Sie die Mutter der hinteren Achse festziehen.

BATTERIE UND WARTUNG

- Das Motorrad ist mit einer 12 V - 8 Ah VRLA-Batterie ausgestattet.
- Die Pole der Batterie müssen in regelmäßigen Abständen auf Korrosion und Sauberkeit kontrolliert werden.

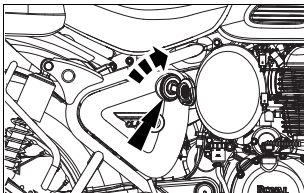
HINWEISE

Ein schlechter Kontakt oder ein lockerer Sitz der Batteriepole kann zum Ausfall elektrischer/elektronischer Teile führen.

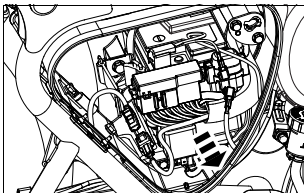
DEMONTAGE DER BATTERIE

- Den Motor „OFF“ schalten und den Zündschlüssel aus dem Schlüsselgehäuse ziehen.
- Die Batterie befindet sich auf der rechten Seite des Motorrads in der Nähe des Sicherungskastens.
- Stecken Sie den Schlüssel in die rechte Seitenverkleidung, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn und öffnen Sie die rechte Seitenverkleidungsabdeckung.

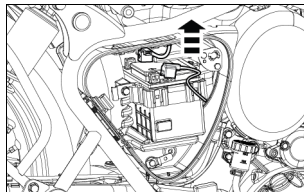
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



- Schieben Sie die Sicherungskastenhalterung zusammen mit der OBD-Relaisbuchse vorsichtig nach oben und nehmen Sie sie von der Halterung ab.



- Lösen Sie zuerst die Schraube des Minuspols (-ve) der Batterie und entfernen Sie dann den Pluspol (+ve) mit einem 10 mm-Schraubenschlüssel.

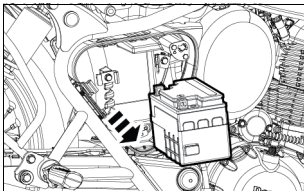


WARNUNG

Klemmen Sie immer zuerst das schwarze Minuskabel (-ve) der Batterie ab und dann das rote Pluskabel (+ve), während Sie die Batterieanschlüsse entfernen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Entfernen Sie vorsichtig die Batterie zusammen mit dem Fach aus der Verkleidung.



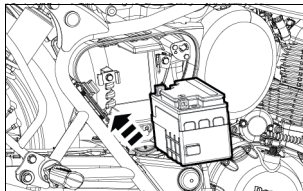
HINWEISE

Die Verwendung der Frequenz für das Motorrad ist sehr wichtig, damit die Batterie in einem guten Betriebszustand ist. Wenn das Motorrad nur selten oder sparsam benutzt wird und die Pole nicht abgeklemmt werden, wird die Batterie zwangsläufig entladen, was zu einer vollständig entleerten Batterie führen kann.

Wenn Sie die Batteriespannung überprüfen möchten, wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Royal Enfield Service Center oder ein Batterieservicezentrum.

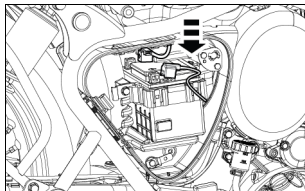
MONTAGE

- Legen Sie die Batterie in die Halterung.



- Schließen Sie zuerst den Pluspol (+ve) und dann den Minuspol (-ve) an, schmieren Sie die Klemmen mit Polfett ein und bedecken Sie die Klemmen mit der Gummimanschette, die an den jeweiligen Kabeln angebracht ist.

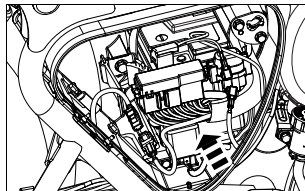
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



VORSICHT

Schließen Sie den roten (+ve) Pluspol erst nach dem schwarzen (-ve) Minuspol an.

- Montieren Sie die Sicherungskasthalterung und die OBD-Relaisbuchse in der Halterung.



- Schließen Sie die rechte Seitenabdeckung und drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um die Abdeckung zu verriegeln.

HINWEISE

Die Drahtanschlüsse von Korrosion befreien und mit Vaseline beschichtet halten.

VORSICHT

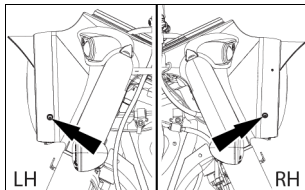
Halten Sie die roten (+ve) Pluspol- und (-ve) Minuspolkabel fest mit den jeweiligen Batteriepolen verbunden. Andernfalls kann es zu Schäden an der elektrischen Anlage des Motorrads kommen.

WCHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

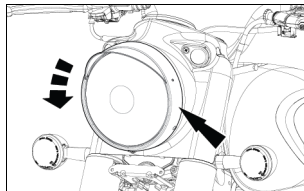
AUSTAUSCH VON ELEKTRISCHEN BAUTEILEN

DEMONTAGE DES SCHEINWERFERS

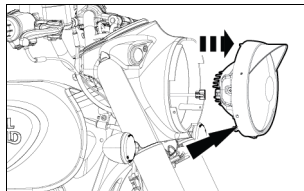
- Lösen und entfernen Sie vorsichtig die Befestigungsschrauben der Scheinwerferhalterung auf beiden Seiten der Scheinwerferverkleidung mit dem Schraubendreher aus dem Werkzeugsatz.



- Drehen Sie die Scheinwerferverkleidung gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Scheinwerfer vorsichtig heraus.

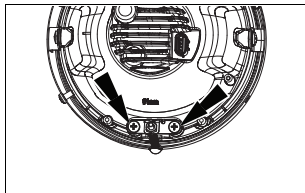


- Halten Sie den Kopf des Scheinwerfers vorsichtig fest und ziehen Sie den Stecker vom Scheinwerfer ab.

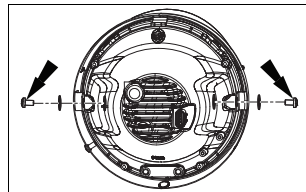


WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

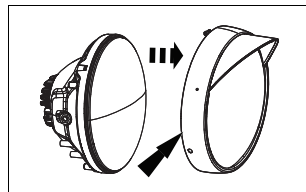
- Lösen Sie vorsichtig die Schraube zur Einstellung des Scheinwerferlichts und entfernen Sie sie mit einem Schraubendreher.



- Lösen Sie vorsichtig die Schraube am Scheinwerferrahmen, je 1 auf jeder Seite, zusammen mit je 2 Nylon-Unterlegscheiben pro Seite vom Scheinwerfergehäuse, indem Sie den im Werkzeugsatz verfügbaren Schraubendreher verwenden.



- Entfernen Sie den Felge vom Stirnlampe.



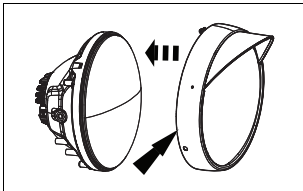
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

HINWEISE

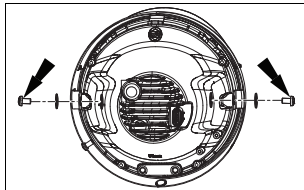
- Der Scheinwerfer verfügt über ein LED-Beleuchtungssystem. Im Fehlerfall sollte die LED-Baugruppe des Scheinwerfers ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich an einen von Royal Enfield autorisierten Vertragshändler/Servicecenter, um das Gerät auszutauschen.

MONTAGE DES SCHEINWERFERS

- Montieren Sie die Felge an der Stirnlampe.



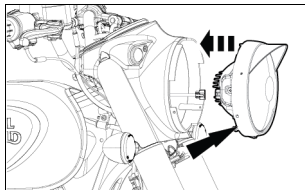
- Ziehen Sie die Scheinwerferrahmenschrauben (2 Stück) am Scheinwerfergehäuse zusammen mit je 2 Nylon-Unterlegscheiben auf jeder Seite fest und setzen Sie sie wieder ein. Platzieren Sie die Unterlegscheiben vorne und hinten am Ende der Halterung.



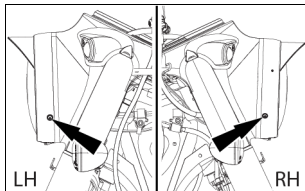
- Die Einstellschraube für den Scheinwerferstrahl festziehen und wieder einbauen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Den Scheinwerferkoppler anschließen.

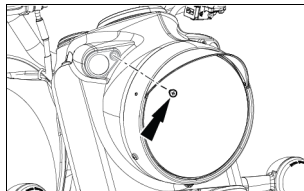


- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben der Scheinwerfer an beiden Seiten der Scheinwerferverkleidung fest und bringen Sie sie wieder an.



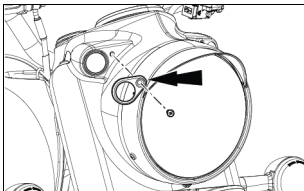
DEMONTAGE DER PILOT-LAMPE

- Lösen und entfernen Sie die Schraube des Positionslichts.

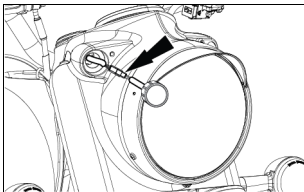


- Ziehen Sie den äußeren Rand der Zündflamme vorsichtig aus der Zündflammenbaugruppe heraus.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



- Ziehen Sie die Baugruppe der Kontrollleuchte vorsichtig heraus und trennen Sie die Kupplung.

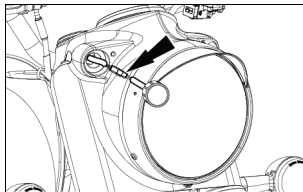


HINWEISE

- Die Kontrollleuchte verfügt über ein LED-Beleuchtungssystem. Bei einem Ausfall sollte die LED-Baugruppe der Kontrollleuchte ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich an einen von Royal Enfield autorisierten Vertragshändler/Servicecenter, um das Gerät auszutauschen.

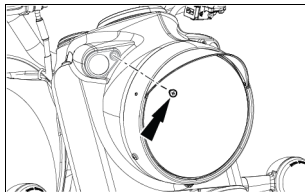
MONTAGE DER PILOT-LAMPE

- Verbinden Sie den Kuppler und setzen Sie die Pilotlampe in den Halter ein.



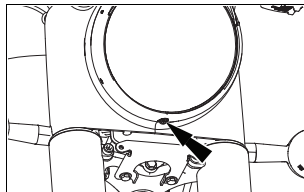
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Suchen Sie den Kopf der Kontrolllampe mit dem äußeren Rand und ziehen Sie die Sternschraube fest.



EINSTELLEND E S C H E I N W E R F E R S

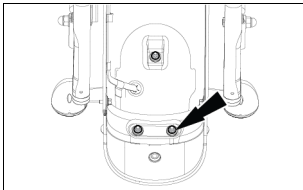
- Die Ausrichtung des Scheinwerfers in vertikaler Richtung kann durch Drehen der Einstellschraube im oder gegen den Uhrzeigersinn angepasst werden.
- Die Einstellschraube ermöglicht es Ihnen, die Höhe des Lichtstrahls des Scheinwerfers nur in vertikaler Richtung zu verändern. Dies kann notwendig sein, um die Sicht zu optimieren und andere Fahrer oder Fahrzeuge, die sich in der Nähe befinden, nicht zu blenden.



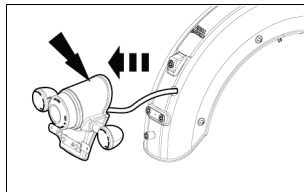
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

DEMONTAGE DER RÜCKLICHT EINHEIT

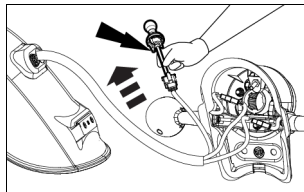
- Lösen und entfernen Sie die 3 Nummern Sechskantmutter von der Rückseite mudguard.



- Entfernen Sie die Rücklichteinheit vom hinteren Kotflügel.



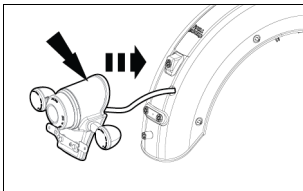
- Drehen Sie die Glühbirne vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn, um sie aus der Fassung zu entfernen.



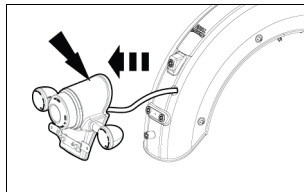
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

TAIL LAMP ASSEMBLY

- Setzen Sie die Rücklichtbirne zusammen mit der Fassung in das Rücklichtgehäuse ein.



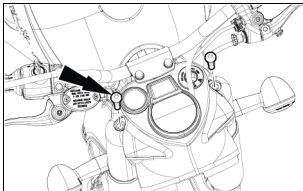
- Ziehen Sie das Rückleuchtegehäuse fest und setzen Sie es wieder in den hinteren Kotflügel ein.



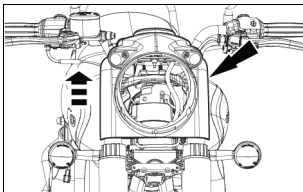
VORDERSEITE TRAFFICATOR DEMONTAGE

- Entfernen Sie die Scheinwerferhalterung wie beim Ausbau des Scheinwerfers.
- Lösen und entfernen Sie die 2 Sechskantschrauben oben an der Gabel mit einem 8-mm-Inbusschlüssel.

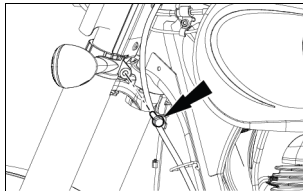
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG



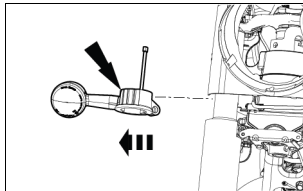
- Heben Sie die Scheinwerferverkleidung vorsichtig von der Gabel ab.



- Lösen und entfernen Sie die Sechskantschraube des Blinkers mit einem 10-mm-Schraubenschlüssel.



- Ziehen Sie die Blinkerbaugruppe vorsichtig heraus und trennen Sie die Kupplung.



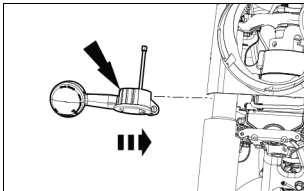
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

HINWEISE

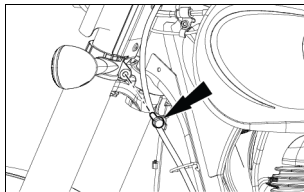
- Der Winker verfügt über ein LED-Beleuchtungssystem. Bei einem Ausfall sollte die LED-Baugruppe des Winkers ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich an einen von Royal Enfield autorisierten Vertragshändler/Servicecenter, um das Gerät auszutauschen.

VORDERSEITE ZUSAMMENBAU DES FAHRTRICHTUNGSANZEIGERS

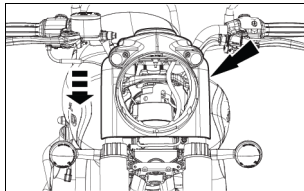
- Stecken Sie den Fahrtrichtungsanzeiger in die Gabel und schließen Sie den Koppler an.



- Ziehen Sie die Fahrtrichtungsanzeiger Sechskantschraube fest und setzen Sie sie wieder ein.

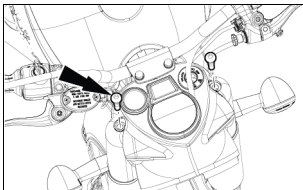


- Vergewissern Sie sich, dass der Fahrtrichtungsanzeiger richtig in der Gabelbaugruppe sitzt.



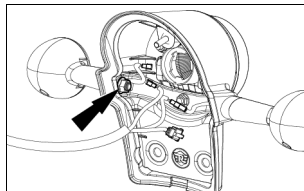
WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

- Ziehen Sie die Inbusschrauben oben an der Gabel fest und bringen Sie sie wieder an.



DEMONTAGE UND MONTAGE DES HINTEREN BLINKERS

- Die Rückleuchtenhalterung gemäß dem Verfahren zum Entfernen der Rückleuchte entfernen.
- Die Sechskantschraube des hinteren Blinkers mit einem 10-mm-Schraubenschlüssel lösen und entfernen und die Kupplung trennen.



- Die Montage des hinteren Blinkers erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Ausbau.

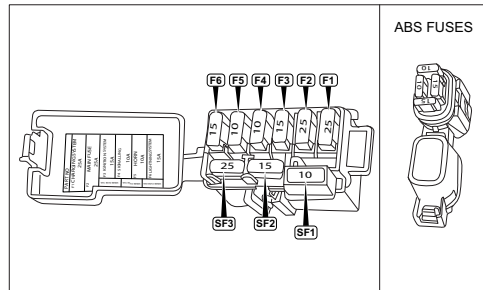
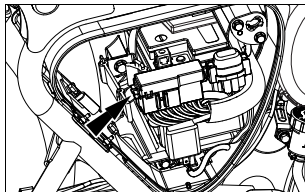
HINWEISE

- Der Winker verfügt über ein LED-Beleuchtungssystem. Bei einem Ausfall sollte die LED-Baugruppe des Winkers ausgetauscht werden.
- Wenden Sie sich an einen von Royal Enfield autorisierten Vertragshändler/Servicecenter, um das Gerät auszutauschen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

SICHERUNGEN UND SICHERUNGSTRÄGER

- Der Sicherungsträger befindet sich hinter der rechten Seitenverkleidung.
- Den Zündschlüssel einstecken und im Uhrzeigersinn drehen.
- Ziehen Sie die Seitenwand nach außen, um sie zu öffnen.



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

LISTE DER VERWENDUNGSMÖGLICHKEITEN VON MINI-FLACHSICHERUNGEN

Sicherungs- nummer	Farbe	Widerstand	Bemerkungen
F1	WEIß	25A	Ladesystem
F2	WEIß	25A	Hauptsicherung
F3	Blau	15A	Zündanlage
F4	ROT	10A	Signalisierung
F5	ROT	10A	Hupe
F6	Blau	15A	Beleuchtungssystem
ABS-Sicherungsliste			
F1	Blau	15A	ABS-Sicherung-1
F2	ROT	10A	ABS-Sicherung-2
SF1	Blau	15A	Ersatz-Sicherung
SF2	ROT	10A	
Liste der Ersatzsicherungen			
SF1	ROT	10A	Ersatz-Sicherung
SF2	Blau	15A	
SF3	WEIß	25A	



WARNUNG

Wir empfehlen dringend, die elektrische Anlage Ihres Motorrads sorgfältig zu überprüfen und Fehler unverzüglich zu beheben, wenn eine Sicherung ausfällt. Andernfalls kann es zu wiederholten Sicherungsausfällen kommen.

Verwenden Sie niemals Sicherungen mit anderen Werten oder leitfähigen Materialien, die nicht den angegebenen Standards entsprechen, da dies das gesamte elektrische System beschädigen kann.

Stellen Sie sicher, dass Sie so schnell wie möglich eine Ersatzsicherung in den Sicherungshalter einsetzen.

Jeglicher Versuch, eine defekte Sicherung zu überbrücken, birgt das Risiko eines Kurzschlusses und Brandgefahr. Ersetzen Sie immer eine defekte Sicherung durch eine neue Sicherung mit dem gleichen Nennwert.

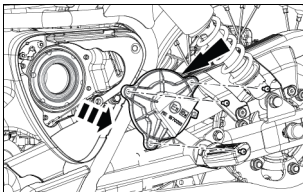
HINWEISE

Stellen Sie sicher, dass sich der Zündschalter in der Position „OFF“ befindet, wenn Sie Glühlampen, Sicherungen und elektrische Teile austauschen.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE REGELMÄßIGE WARTUNG

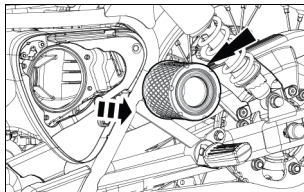
LUFTFILTER

- Der Luftfilter befindet sich hinter der linken Seitenverkleidung.
- Drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, um die linke Seitenverkleidung zu entriegeln.
- Schieben Sie den Dokumentenhalter nach unten und oben, um ihn zu entfernen.
- Entfernen Sie die 3 Schrauben der Luftfilterabdeckung mit dem Schraubendreher aus dem Werkzeugsatz.



- Nehmen Sie den Deckel vom Luftfilterkasten ab.

- Filtereinsatz herausziehen und auf Verschmutzung prüfen. Den Filtereinsatz sorgfältig reinigen.



- Den Luftfilterkasten auf Staub und Ölpartikel untersuchen und sorgfältig reinigen.

HINWEISE

Die Verwendung von Druckluft zur Reinigung des Luftfilterelements wird nicht empfohlen. Der Einbau des Luftfilterelements erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau.

VORBEREITUNG VOR LÄNGEREN FAHRTEN

KONTROLLEN VOR BEGINN EINER LÄNGEREN FAHRT

- Lassen Sie das Motorrad bei einem autorisierten Royal Enfield Service Center warten.
- Stellen Sie sicher, dass für die geplante Fahrt stets ausreichend Kraftstoff im Kraftstofftank vorhanden ist.
- Überprüfen Sie den Reifendruck und korrigieren Sie ihn gegebenenfalls.

DINGE, DIE VOR BEGINN EINER LANGEN FAHRT ÜBERPRÜFT WERDEN SOLLTEN

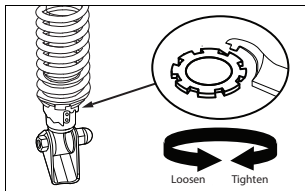
- Alle losen Befestigungselemente.
- Zustand der Reifen.
- Richtiger Ölstand im Motor.
- Funktionieren aller Lichter und der Hupe.
- Korrekte Spannung der Antriebskette.
- Kupplungszugspiel frei.

MITZUFÜHRENDE GEGENSTÄNDE

- Werkzeugsatz.
- Sicherung.
- Gas- und Kupplungsseile.
- Zündkerzen, Zündkerzenstecker und Kraftstoffschläuche.

EINSTELLUNG DER HINTERRADAUFHÄNGUNG

- Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer.
- Stellen Sie sicher, dass der Reifendruck der empfohlenen Spezifikation entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die Einsteller frei von Schmutz und Ablagerungen sind, bevor Sie sie einstellen; falls sie Schmutz oder Ablagerungen aufweisen, reinigen Sie sie bitte vor der Einstellung.



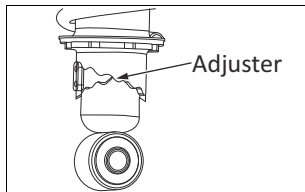
- Der Einsteller ist ein 6-Stufen-Einsteller und wird in der ersten Rastenposition gehalten.

- Stellen Sie die Vorspannung des Stoßdämpfers ein, indem Sie den Einsteller mit einem C-Schlüssels im Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu erhöhen.
- Passen Sie die Vorspannung des Stoßdämpfers an, indem Sie ihn mit einem C-Schlüssels gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Vorspannung zu verringern (um die erste Rastposition zu erreichen).
- Nehmen Sie auf beiden Seiten die gleichen Einstellungen vor. Eine ungleichmäßige Einstellung kann zu Unannehmlichkeiten für den Fahrer führen.

HINWEISE

- Zum Einstellen der Aufhängung wird ein C-Schlüssel benötigt. Wir empfehlen die Verwendung des C-Schlüssels, der in Ihrem Fahrzeugwerkzeugsatz enthalten ist. Verwenden Sie notfalls ein Verlängerungsrohr zur Verbesserung der Hebelwirkung.
- Die beste Einstellung der Federvorspannung wird erreicht, wenn sie auf das Gewicht des Fahrers sowie des eventuellen Gepäcks und eines Beifahrers abgestimmt ist.

EINSTELLUNG DER HINTERRADAUFHÄNGUNG



- Wir empfehlen, die Vorspannung zu erhöhen und bei Volllast (GVW-Zustand) auf der letzten Kerbe zu halten, um so einen idealen Kompromiss zwischen Handling und Stabilität zu gewährleisten.

Zustand	Max Referenznutzlast	Einstellstufe der Aufhängung	Reifendruck (psi)	
			Vorderer Reifen	Hinten
Unbeladen/Einzelladung/nur Fahrer	Fahrer bis 90 kg	1.	32	32
Beladen/Zweisitzig/Fahrer + Sozius/Fahrer + Sozius + Zubehör	Bis zu maximal 180 kg Zuladung (inkl. Fahrergewicht, Soziusgewicht und Zubehör)	6.	32	36

* Stellen Sie sicher, dass die Vorspannung der Hinterradaufhängung LH und RH gleich eingestellt ist.

WASCHEN DES FAHRZEUGS

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Entfernen Sie den Zündschlüssel und verschließen Sie das Zündschloss mit einem Klebeband.
- Bitte entfernen Sie das Bordwerkzeug und andere relevante Dokumente, falls vorhanden, aus den rechte Seitenwänden, bevor Sie mit dem Waschen des Motorrads beginnen.
- Decke das Endrohr des Schalldämpfers, die Hupe und die Bedienschalter mit geeigneten Plastiktüten ab und binde diese fest zu, damit kein Wasser eindringen kann.
- Wasch das Motorrad nur, wenn der Motor kalt ist.
- Entfernen Sie die Seitenteile beim Waschen nicht, um das Eindringen von Wasser zu vermeiden.
- Bürsten Sie den Motorbereich mit einem empfohlenen nicht ätzenden Lösungsmittel ab, um Schmutz oder Fett zu entfernen.
- Verwenden Sie zur Reinigung einen Niederdruckwasserstrahl.
- Sprühen Sie niemals Wasser mit großer Kraft auf Scheinwerfer, Tachometer, Tripper, Blinker, Vorder- und Hinterradnaben, elektrische Anschlüsse und Kabel, Steuerkabel, Zündkerze, Batterie, ABS ECU, EMS ECU, Seitenspiegel, Lenkstange usw.
- Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler in der Nähe der Dichtung des Spindelstocklagers oder des Lenkspindellagers, der Dichtung des Radlagers, der Bremssättel, der Lufteinlässe und Auspufföffnungen.
- Wenden Sie keine ätzenden Lösungsmittel auf lackierten Oberflächen oder Gummiteilen an.
- Verwenden Sie lauwarmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel für die lackierten Teile, um Schmutz usw. zu entfernen.
- Reinigen Sie das Motorrad gründlich mit klarem Wasser, um das Reinigungsmittel zu entfernen.
- Sprühen Sie niemals Wasser direkt auf die Unterseite des Kombiinstrumentes, damit kein Wasser durch die Entlüftungsöffnungen eindringt.
- Wenn möglich, verwenden Sie Druckluft und blasen Sie Wasserpartikel aus den undurchsichtigen Bereichen des Motorrads, elektrische Anschlüsse usw.

WASCHEN DES FAHRZEUGS

- Wenn das Motorrad unter salzhaltigen Bedingungen (z. B. im Winter an Orten, an denen Streusalz verwendet wird) oder in Küstennähe gefahren wurde, empfiehlt es sich, das Motorrad nach der Fahrt mit kaltem Wasser zu waschen, um Korrosion oder Rostbildung zu vermeiden. Bitte verwenden Sie kein warmes Wasser zum Waschen, da dies das Motorrad aufgrund der chemischen Reaktion mit dem Salz beschädigen kann. Nach dem Waschvorgang, wenn das Motorrad vollständig getrocknet ist, empfiehlt es sich, Korrosionsschutzspray auf alle Metall- und verchromten Bereiche aufzutragen, um die Teile vor Korrosion zu schützen.
- Es wird empfohlen, das Korrosionsschutzspray nicht auf die Bremsscheiben aufzutragen.
- Verwenden Sie kein Benzin, Bremsöl oder andere brennbare Flüssigkeiten zum Reinigen oder Abwaschen elektronischen Teile.
- Die mit dem Motorradkonfigurator ausgewählten Teile sollten nicht mit Seife oder Chemikalien gewaschen werden, sondern nur mit klarem Wasser.
- Kein direkter Strahl an den Rändern von Abziehbild, elektrischen Teilen, Kupplungsgelenken, Schalldämpfer-Endrohr, Kühlerschmierstellen wie Lenkkonus-Kit, Bremspedal, Radlager, Kette, Bremsnocken und Schwungarmbuchsen nur im Sprühmodus zu waschen (nicht im Strahlmodus).

NACH DEM WASCHEN

- Stellen Sie sicher, dass das Motorrad gründlich trocken ist, indem Sie es mit einem sauberen, weichen, fusselfreien, saugfähigen Tuch oder Fensterleder abwischen.
- Entfernen Sie alle Klebestreifen.
- Steuerleitungen, Zapfen für Fußstütze, Seitenständer, Brems- und Schaltgestänge, Antriebskette usw. mit Schmieröl schmieren.
- Polieren Sie die lackierten und beschichteten Oberflächen mit dem empfohlenen Autopoliturwachs.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten lang im Leerlauf laufen, um ihn warmlaufen zu lassen.
- Fahren Sie das Motorrad langsam und betätigen Sie beide Bremsen intermittierend, um das Wasser in den Bremsbelägen zu trocknen.
- Bitte reinigen/wischen Sie Wasserrückstände vollständig aus dem RH-Seitenpanel, bevor Sie den Werkzeugsatz und andere relevante Dokumente in das rechte Seitenpanel legen.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER LAGERUNG

Falls Ihr Motorrad einen Monat oder länger nicht benutzt wird, sollten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen treffen.

- Lassen Sie das Motorrad bei einem von Royal Enfield autorisierten Servicecenter warten.
- Lassen Sie den Kraftstoff vollständig aus dem Kraftstofftank und dem Ansaugsystem ab.
- Zündkerze entfernen, ca. 5 ml sauberes Motoröl durch die Zündkerzenöffnung einfüllen. Schließen Sie das Loch, betätigen Sie den Motor mehrmals und setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Die Antriebskette gründlich reinigen und das von Royal Enfield empfohlene Kettenschmiermittel auftragen.
- Wischen Sie überschüssiges Schmiermittel nach 5 Minuten ab..
- Sicherung des Ladestromkreises aus dem Sicherungskasten entfernen.
- Lagern Sie die Batterie an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort.
- Decken Sie den Auspuff mit geeigneten Tüten ab, um das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern. Stellen Sie das Motorrad auf den Hauptständer.
- Tragen Sie Rostschutzmittel auf alle beschichteten Teile auf. Achten Sie darauf, diese Lösung nicht auf Chrom, Gummi oder lackierte Teile aufzutragen. Lagern Sie das Motorrad in einem sauberen, überdachten Bereich, der frei von Feuchtigkeit und Staub ist.
- Für die Wiederverwendung nach der Einlagerung ist es besser, das Motorrad von einem autorisierten Royal Enfield Service Center vorbereiten zu lassen, um sicherzustellen, dass das Motorrad wieder in einen optimalen Betriebszustand versetzt wird.
- Wenn das Motorrad einen Monat oder länger nicht benutzt wird, ist es ratsam, die Batteriepole abzuklemmen und die Batterie auszubauen. Prüfen Sie vor dem Wiedereinbau der Batterie in das Motorrad, ob die Batteriespannung innerhalb der Spezifikation liegt, andernfalls laden Sie sie in einer autorisierten Werkstatt/bei einem Batteriehändler auf.

FEHLERSUCHE

Im Folgenden haben wir einige grundlegende Überprüfungen aufgeführt, falls Ihr Motorrad nicht funktioniert. Wenn das Problem nach diesen Kontrollen nicht behoben ist, muss das Motorrad von einem Royal Enfield-Vertragshändler/einer autorisierten Kundendienststelle überprüft werden, um das Problem zu beheben und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten.

Symptom	Beobachtungen	Kontrolle/Abhilfe
Motor springt nicht an	Wenn die Zündung/der Motorstoppschalter auf OFF steht	Zündung ON
	Bei unzureichendem Kraftstoffstand im Kraftstofftank	Füllen Sie Kraftstoff na
	Wenn die Lichter schwach sind/schwacher Hupton	Schwache oder entladene Batterie/Problem im Ladestromkreis Autorisiertes Servicezentrum kontaktieren
	Wenn die Sicherung durchgebrannt ist	1. Ersetzen Sie die Sicherung mit dem gleichen Wert 2. Wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezentrum, wenn das Problem weiterhin besteht.
	Problem mit der Zündkerze, Zündkerzenstecker oder dem Zündkabel	Zündkerze, Kappe und Hochspannungskabel wieder anschließen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Beobachtungen	Kontrolle/Abhilfe
Motor springt an, geht aber sofort wieder aus	Wenn die MIL-Lampe im Kombiinstrument leuchtet	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicecenter
Motor geht aus und läuft unregelmäßig/stoppt.	Wenn Verfälschung/Wasser im Kraftstoff ist	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicecenter
	Wenn der Motor zu heiß ist	Schalten Sie den Motor OFF und lassen Sie ihn abkühlen
Schlechte Abholung	Wenn die Motor RPM überproportional zur Fahrzeuggeschwindigkeit ansteigt	Passen Sie das Spiel und den Kontakt der Kupplung an Autorisiertes Servicecenter
ABS (Antiblockiersystem)	Wenn die ABS-Lampe dauerhaft ON	Wenden Sie sich an das autorisierte Servicecenter

UMWELTPFLEGE

SEIN SIE EIN UMWELTBEWUSSTER FAHRER

Sie sind mit ihrer Royal Enfield durch einige wunderschöne Orte gefahren. Möchten Sie nicht, dass das so bleibt? Im Folgenden finden Sie einige Tipps, die Ihnen helfen, diese Orte zu erhalten, damit auch andere sie genießen können:

ENTSORGUNG VON ALTTEILEN/FAHRZEUG

Flüssigkeiten wie Motoröl, Kühlmittel usw. müssen regelmäßig ausgetauscht werden. Doch was passiert mit diesen flüssigen Abfällen? Stellen Sie sicher, dass sie nicht in den Boden oder in Gewässer gelangen.

Alte oder verbrauchte Flüssigkeiten dürfen nur in entsprechenden Behältern aufbewahrt und an ein zugelassenes Recyclingunternehmen oder einen Royal Enfield Vertragshändler übergeben werden.

Bei Batterien dürfen Reifen, Kunststoffteile, elektrische oder elektronische Teile und der Ölfilter nur einem autorisierten Recyclingunternehmen (falls vorhanden) oder dem RE Service Center übergeben werden.

Reinigungsmittel oder Sprays, die für die Fahrzeugreinigung verwendet wurden, sollten umweltgerecht entsorgt werden.

Wenn Sie Ihr Fahrzeug außer Betrieb setzen möchten, sollten Sie es ausschließlich an eine zugelassene oder registrierte Fahrzeugverwertungsanlage in Ihrer Nähe übergeben oder sich an die örtlichen Behörden wenden, um das ordnungsgemäße Verfahren zu klären.

PERIODISCHE WARTUNG

Der hier aufgeführte Wartungsplan hilft Ihnen dabei, Ihr Classic 350 -Motorrad sorgfältig zu warten, um einen störungsfreien Service zu gewährleisten. Dieser Wartungsplan basiert auf durchschnittlichen Fahrbedingungen und gibt die km an, bei der regelmäßige Inspektionen, Einstellungen, Reparaturen und Schmierungen erforderlich sind. Die Häufigkeit der Wartung sollte entsprechend angepasst werden, je nachdem, wie anspruchsvoll die Fahrbedingungen sind oder ob das Motorrad in einer besonders staubigen Umgebung eingesetzt wird. Für fachkundige Beratung und die Durchführung der erforderlichen Wartungsarbeiten wenden Sie sich bitte an das nächstgelegene autorisierte Royal Enfield Servicezentrum.

Seriennummer	BESCHREIBUNG	REGELMÄSSIGE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
	km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
1	Motoröl (Füllstand prüfen/austauschen)	R	I	R	I	R	I	R	I	R	I	R
		Alle 1.000 km überprüfen und je nach Bedarf auffüllen										
2	Motorölfilterelement	R		R		R		R		R		R
3	Motorölsieb am Kurbelgehäuse LH	C		C		C		C		C		C
4	Einstellung des Einlass-/Auslassstößels			I&A		I&A		I&A		I&A		I&A

PERIODISCHE WARTUNG

Seriennummer	BESCHREIBUNG	REGELMÄSSIGE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
	km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
5	Gummischlauch-Ansaugadapter	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
6	Verdunstungsemissionssystem Gummischläuche: den überfüllten Schlauch durch Entfernen des Stopfens entleeren	I	I	I	I	I	I	I	I	R	I	I
7	Zündkerze			C&A		R		C&A		R		C&A
8	HT-Leitungen auf Risse prüfe	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
9	Luftfilterelement	C	C	R	C	R	C	R	C	R	C	R
		Reinigen/Bei Betrieb in staubigem Zustand häufiger austauschen										
10	Entlüftungsrohr unter dem Luftfilterkasten	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
11	Anschluss für Anlassermotor und Starterrelais	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
12	Batterieklemmen (Polfett auftragen)	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C

PERIODISCHE WARTUNG

Seriennummer	BESCHREIBUNG	REGELMÄSSIGE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)											
	km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60	
13	Erdungsdraht Ösenkontakt					I						I	
14	Injektorschlauch	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
15	Kraftstofffilter in der Kraftstoffpumpe							R					
16	Vordere Gabelöl (Für beide, Endurance und Gabriel)	I	I	I	I	R	I	I	I	R	I	I	
17	Lenkkugel-Laufringe spielen	Überprüfen und einstellen, bei Bedarf schmieren, alle 5.000 km oder früher, je nach Bedarf. Bei Bedarf austauschen											
18	Speichenspannung/Felgenschlag vorne und hinten	I		I		I		I		I		I	
19	Schwingenlagerbuchse und Distanzstück	I	Alle 5.000 km oder früher nach Bedarf überprüfen und ggf. schmieren. Bei Bedarf austauschen										
20	Reifenabnutzungsmuster (vorne und hinten)	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
21	Hinterrad-Antriebskette	Reinigen, schmieren alle 1.000 km/reinigen, schmieren und einstellen alle 5.000 km oder früher nach Bedarf											

PERIODISCHE WARTUNG

Seriennummer	BESCHREIBUNG	REGELMÄSSIGE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
		0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	km (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
		1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
		1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
		1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
22	Hinterrad-Gummidämpfer					I&R				I&R		
23	Vorderer und hinterer Brems Schlauch und Hohl schraube	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
24	Bremsflüssigkeitsstand, vordere und hintere Brems scheiben	I	I	I	I	R	I	I	I	R	I	I
25	Spiel des Kupplungshebels/Seilzugs	Bei Bedarf alle 1.000 km oder früher einstellen und bei Bedarf ersetzen.										
26	Handhebel und Fußhebel	Alle 1.000 km (oder je nach Bedarf früher) schmieren.										
27	Drehpunkte Seiten- und Hauptständer, Fußrasten, Schalt- und Brems- und Kupplungshebel	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L	L
28	Gasseilzug	Alle 5.000 km oder bei Bedarf früher einstellen										
29	Bremsbeläge - vorne und hinten	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I

PERIODISCHE WARTUNG

Seriennummer	BESCHREIBUNG	REGELMÄSSIGE WARTUNG (je nachdem, was früher eintritt)										
		0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	km (x 1.000)	0,5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
	Meilen (x 1.000)	0,3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
	Monate	1,5	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
30	Bedienung des Seitenständerschalters											
31	Alle Befestigungselemente im Fahrzeug für Dichtheit											
32	Drosselklappengehäuse – Reinigung	Das Drosselklappengehäuse sollte vom Fahrzeug entfernt und mit einem trockenen Mikrofasertuch gereinigt werden. Die Verwendung von Drosselklappengehäusereinigern oder ähnlichen Flüssigkeiten auf Lösungsmittel- oder Alkoholbasis zur Reinigung ist strengstens untersagt. Die Reinigung des Drosselklappengehäuses alle 10.000 km/ 12 Monate oder je nach Bedarf früher.										

A : Einstellen C : Reinigung: Prüfen (reinigen, einstellen, schmieren oder ggf. austauschen) L: Schmieren R : Ersetzen

HINWEISE

Für Wartungsarbeiten nach 50.000 km wiederholen Sie bitte die oben angegebene Häufigkeit in Absprache mit einem autorisierten Royal Enfield-Händler/Servicecenter.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

Royal Enfield Motorräder („Motorräder“) werden nach den besten Qualitätspraktiken in Bezug auf das Material und die Verarbeitung hergestellt. Alle Motorräder (unabhängig von ihrem Zulassungsland) können eingeschränkte Garantieleistungen von einer autorisierten Royal Enfield Vertragswerkstatt/Servicezentrum in einem anderen Land in Anspruch nehmen, zusätzlich zu ihrem Zulassungsland. Kunden sollten die in der Borderless-Garantiepolitik genannten Bedingungen beachten.

WICHTIG: Bitte stellen Sie sicher, dass Sie diese Bedingungen gelesen und verstanden haben.

Diese Garantie beschreibt ausschließlich die Bedingungen und Konditionen, die Verpflichtungen und Ausschlüsse der Motorräder-Garantie abdecken, und nicht die eines autorisierten Royal-Enfield-Händlers. Nichts in diesem Dokument sollte als eine Prinzipal-Agenten-Beziehung zwischen Royal Enfield und einem seiner autorisierten Händler oder deren Mitarbeitern ausgelegt werden. Royal Enfield garantiert, dass sein Motorrad bei normalem Gebrauch unter folgenden Bedingungen frei von Herstellungs- und Materialfehlern ist.

1. Die Garantie für jedes Motorrad gilt bis zum Ablauf eines Zeitraums von 36 Monaten, je nachdem, was zuerst eintritt, ab dem Datum des Verkaufs des Motorrads an den ersten Eigentümer und an alle nachfolgenden Eigentümer für den Rest des verbleibenden Zeitraums bis zum Ablauf der oben genannten Garantiezeit.
2. Um Garantieleistungen durch den zweiten oder nachfolgenden Besitzer in Anspruch zu nehmen, sollte der zweite oder nachfolgende Besitzer das nächstgelegene Royal Enfield Servicezentrum über den Kauf des Motorrads informieren und die erforderlichen Angaben im Formular ausfüllen, wie vom autorisierten Royal Enfield Servicezentrum verlangt.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

3. Die Garantie für ein Motorrad gilt nur, wenn alle Wartungs- und Servicearbeiten in Bezug auf das besagte Motorrad vom/von den Eigentümer(n) innerhalb der jeweiligen Garantiezeit/Kilometerbereiche gemäß dem Zeitplan in der Bedienungsanleitung vom autorisierten Royal Enfield-Händler/Servicezentrum in Anspruch genommen werden.
4. Während der Garantiezeit beschränken sich die Garantieverpflichtungen von Royal Enfield ausschließlich auf die Reparatur oder den Ersatz des/der fehlerhaften Teils/Teile durch ein/einen neuen Teil/Teile, wenn bei der Untersuchung festgestellt wird, dass das/die fehlerhafte(n) Teil(e) einen Herstellungsfehler aufweist/aufweisen. Defekte Teile, die im Rahmen der Garantiebedingungen ersetzt wurden, gehen in das alleinige Eigentum von Royal Enfield über.
5. Diese Garantie ist ausdrücklich auf die Reparatur oder den Ersatz von Originalteilen mit einem Herstellungsfehler beschränkt und stellt das einzige Rechtsmittel im Rahmen der Garantie dar.
6. Im größtmöglichen, durch das geltende Recht zulässigen Umfang werden alle anderen Garantien jeglicher Art, ob ausdrücklich oder stillschweigend, ausgeschlossen. Der Ausschluss stillschweigender Garantien, der hierin erwähnt wird, gilt nicht, soweit dies durch geltendes Recht untersagt ist.
7. Die Garantie gilt nicht für:
 - (a) Verbrauchsmaterialien, die während der Reparatur/des Austauschs verwendet werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Öl, Ölfilter, Bremsflüssigkeit, Kühlmittel, Kraftstoff, Schmierfett usw., sind nicht abgedeckt und müssen dem Kunden in Rechnung gestellt werden.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

- (b) Der Kunde übernimmt alle Risiken und Haftung, die sich aus seinen Reparaturen am Produkt oder an Ersatzteilen dafür oder aus dem Einbau von Ersatzteilen ergeben. Wenn das Produkt oder Teile davon zu irgendeinem Zeitpunkt während der Garantiezeit von einer oder mehreren nicht vom Unternehmen autorisierten Personen entfernt, verändert, manipuliert, angepasst, modifiziert, demontiert, repariert oder anderweitig behandelt werden, verliert diese Richtlinie sofort ihre Gültigkeit und wird zunächst ungültig und wirkungslos.
- (c) Normale Alterung (Verschleiß), Beschädigung oder Rostbildung an beschichteten Teilen, Lackschichten, Gummiteilen, weichen Gegenständen, Glasgegenständen, Kunststoffteilen usw. Bauteile wie Ölfilter, Luftfilter-Papierelement, Steuerkabel, Bremsbacken/-klötze, Kupplungsscheiben, Antriebskette und Ritzel, Lenkkugelbahnen, elektrische Ausrüstung, Kabelbaum usw., die normalem Verschleiß unterliegen. Ausfälle traten aufgrund der Verwendung von nicht empfohlenen Schmiermitteln, Kühlmitteln, Bremsflüssigkeiten, Gabelölen, Kraftstoffen oder falschen Füllständen auf.
- (d) Schäden aufgrund der Verwendung von nicht originalen Teilen oder Zubehör, mangelnder Wartung und falscher Fahrgewohnheiten. Schäden an Teilen des Motorsteuerungssystems (wie ECU, Drosselklappe, Sensoren usw.) aufgrund von Manipulationen, die Leistung des Motorrads beeinträchtigen. Teile, die durch Unfälle, Kollisionen, Vernachlässigung, Missbrauch, unsachgemäße Handhabung, Feuer oder höhere Gewalt beschädigt wurden, usw.
- (e) Unregelmäßigkeiten, die nicht als Beeinträchtigung der Qualität oder Funktion des Motorrads anerkannt werden, wie z. B. leichte Vibrationen, Ölleckagen, Verfärbungen an Auspuffkrümmer und Kat-Bereich/Schalldämpfer/weiche oder harte Stoßdämpfer usw.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

- (f) Verfärbung von Auspuffrohr und Schalldämpfer, da es sich um einen natürlichen Prozess handelt, der während der Nutzung auftritt.
- (g) Mängel oder Schäden, die durch den Einbau von nicht zugelassenem Zubehör oder Teilen wie Seitenwagen, Anhängerkupplungen usw. oder zusätzlichen elektrischen Verbrauchern entstehen.
- (h) Das Motorrad wurde in nicht zugelassenen Werkstätten gewartet oder repariert.
- (i) Motorrad, das für Wettbewerbe/Rennen/Etappenrallyes/Stunts/Sprünge/Akrobatik usw. oder ähnliche Aktivitäten verwendet wird, da Motorräder nicht für solche Zwecke oder Verwendungszwecke ausgelegt oder vorgesehen sind.
- (j) Ausfall von elektrischen Bauteilen wie Glühbirnen, Sicherungen usw. und von elektronischen Bauteilen einschließlich ECU aufgrund von Reparaturen durch Lichtbogenschweißen.
- (k) Motorrad, bei dem an irgendeinem Teil des Rahmens eine Manipulations-/Bohr-/Schweißspur gefunden wurde.
- (l) Normale Wartungsarbeiten wie das Einstellen der Bremsen, das Reinigen der Kraftstoffanlage, das Einstellen des Motors und andere derartige Arbeiten.
- (m) Oxidation von polierten, lackierten/pulverbeschichteten Gegenständen usw.
- (n) Schäden, die durch höhere Gewalt verursacht werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kriegshandlungen, höhere Gewalt oder Naturereignisse, Erdbeben, Hurrikane, Tornados, Überschwemmungen, Feuer oder ähnliche Unglücksfälle, Aufstände, Terrorismus usw.
- (o) Jegliche Schäden, Ausfälle oder Verluste, die durch unsachgemäße Montage, Wartung, Lagerung oder Nutzung des Motorrads oder von Teilen davon verursacht werden.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

8. Verwenden Sie nur von Royal Enfield zugelassene Teile und Zubehör (sofern zutreffend). Die Verwendung von Leistungsteilen anderer Hersteller führt zum Erlöschen Ihrer Motorradgarantie.
9. Die Garantie erlischt, wenn:
 - (a) Das Motorrad auf andere Weise als zur Erholung oder zum Transport verwendet wird; oder
 - (b) Das Motorrad in irgendeiner Weise modifiziert wird; oder
 - (c) Die Seriennummer/der Identifikationscode gelöscht, unkenntlich gemacht, verändert, ausgelöscht oder entfernt wird.
10. Folgendes ist ausdrücklich von den Bedingungen und Bestimmungen dieser Garantie ausgeschlossen:
 - (a) Arbeitskosten für den Einbau von Ersatzteilen im Rahmen dieser Garantie, es sei denn, das Original-Garantieteil oder -zubehör wurde von einem autorisierten Royal Enfield-Händler eingebaut.
 - (b) Jedes RE-Zubehör, das für die Verwendung modifiziert oder an einem RE-Motorradmodell angebracht wurde, für das es nicht vorgesehen oder empfohlen ist.
11. Royal Enfield behält sich das Recht vor, über alle Garantieansprüche endgültig zu entscheiden.
12. RE behält sich das Recht vor, Änderungen am Design der Motorradmodelle vorzunehmen, ohne verpflichtet zu sein, diese Änderungen an zuvor gelieferten Motorrädern vorzunehmen.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

13. Royal Enfield kann infolge des Kaufs eines Motorrads/seiner Teile und vorgeschriebenen Zubehörs/der Wartung von Motorrädern/der Inanspruchnahme einer anwendbaren Garantie während der Garantiezeit von Ihnen (d. h. dem Kunden) sensible und/oder personenbezogene Daten und Informationen über Sie oder mit Ihnen verbundene Dritte (z. B. Ihren Ehepartner oder Familienmitglieder oder Verwandte) erhalten. Solche Daten können von Ihnen oder aus anderen Quellen stammen, und einige sensible/persönliche Daten können direkt oder indirekt von internen Sicherheitssystemen von Royal Enfield oder auf andere Weise aufgezeichnet werden. Royal Enfield kann solche Daten für relevante und begrenzte Zwecke verarbeiten und in diesem Zusammenhang stimmen Sie ausdrücklich Folgendem zu:

- (a) Der Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten und Informationen, die Sie oder mit Ihnen verbundene Dritte betreffen, durch Royal Enfield.
- (b) Der Erhebung und Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten und Informationen über Sie für begrenzte Zwecke;
- (c) Die weltweite Übertragung sensibler personenbezogener Daten und Informationen, die Sie oder mit Ihnen verbundene Dritte betreffen und die Royal Enfield vorliegen, an seine Dienstleister, Händler, Lieferanten, Berater und Büros der weltweiten Organisation von Royal Enfield sowie an Dritte, wenn die Weitergabe an diese Dritten im normalen Geschäftsverlauf oder gesetzlich vorgeschrieben ist; und die Verwendung Ihrer persönlichen Bilder und Stimmen in Marketingmaterial, Videos usw.

GARANTIEBESTIMMUNGEN UND -BEDINGUNGEN

Für den Fall, dass Sie die in Punkt 13 oben erteilte ausdrückliche Zustimmung widerrufen möchten, erklären Sie sich damit einverstanden, eine E-Mail an support@royalenfield.com zu senden, in der Sie angeben, dass Sie diese Zustimmung widerrufen möchten, und RE wird dementsprechend alle sensiblen und/oder personenbezogenen Daten, die Sie betreffen und die in den Aufzeichnungen von RE verfügbar sind, innerhalb einer angemessenen Frist und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen löschen.

14. Die ausschließliche Abhilfe bei Verletzung dieser Garantie besteht nach Wahl von Royal Enfield in der Reparatur oder dem Ersatz von defekten Materialien, Komponenten oder Produkten. Die in dieser Garantie festgelegten Abhilfen sind die einzigen Abhilfen, die einer Person bei Verletzung dieser Garantie zur Verfügung stehen. RE haftet gegenüber keiner Person für zufällige, Folge- oder besondere Schäden jeglicher Art, unabhängig davon, ob diese aus einer ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistung oder einem anderen Vertrag, Fahrlässigkeit oder einer anderen unerlaubten Handlung oder anderweitig entstehen. Dieser Ausschluss von Folgeschäden, beiläufig entstandenen Schäden und besonderen Schäden ist unabhängig von der Feststellung, dass das ausschließliche Rechtsmittel seinen wesentlichen Zweck verfehlt hat, und gilt auch nach dieser Feststellung.

15. Haftungsausschluss für Garantien: Mit Ausnahme der hierin ausdrücklich genannten Garantien gibt RE keine Garantien oder Zusicherungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, weder tatsächlich noch kraft Gesetzes, gesetzlich oder anderweitig.

16. Die allgemeine Garantie unterliegt den Gesetzen Indiens und Sie stimmen hiermit der ausschließlichen Zuständigkeit und dem Gerichtsstand der Gerichte in Neu-Delhi, Indien, zu.

GRENZENLOSE GARANTIEBEDINGUNGEN

Die grenzüberschreitende Garantie von RE (gilt nicht für Motorräder, die im Rahmen von persönlichen Importen von einem Land in ein anderes exportiert werden) unterliegt den folgenden Bedingungen.



1. Der Fahrer sollte Wartungs- und Serviceunterlagen, einen Eigentumsnachweis und den Motorrad-Zulassungsschein (Original/Fotokopie/elektronische Kopie) zur Überprüfung durch den autorisierten Royal-Enfield-Händler mit sich führen.
2. Die regelmäßigen Wartungsarbeiten wurden in den jeweiligen Zeit-/Kilometerbereichen gemäß dem Zeitplan in der Bedienungsanleitung von einer autorisierten Royal-Enfield-Händlerwerkstatt/einem autorisierten Royal-Enfield-Servicezentrum durchgeführt.
3. Die Verpflichtungen der autorisierten Royal-Enfield-Händlerwerkstatt/des autorisierten Royal-Enfield-Servicezentrums beschränken sich auf die kostenlose Reparatur/den kostenlosen Austausch des/der Originalteils/e des Motorrads, sofern bei der Untersuchung festgestellt wird, dass das/die Teil(e) einen Herstellungsfehler aufweist/aufweisen. Defekte Teile, die ersetzt wurden, gehen nach ordnungsgemäßer Überprüfung in das alleinige Eigentum von Royal Enfield über.
4. Der Fahrer muss das Motorrad auf eigene Kosten und mit eigenen Mitteln zu/von einer autorisierten Royal-Enfield-Werkstatt/einem autorisierten Royal-Enfield-Servicezentrum transportieren.

GRENZENLOSE GARANTIEBEDINGUNGEN.

5. Die autorisierte Royal-Enfield-Werkstatt/das autorisierte Royal-Enfield-Servicezentrum bemüht sich, das Motorrad zum bestmöglichen Zeitpunkt auszuliefern. Die Wartungszeit/-periode kann jedoch länger als üblich/verlängert sein, abhängig von der Verfügbarkeit der erforderlichen emissions- oder landesspezifischen homologierten Ersatzteile im jeweiligen Land.
6. Die Vertragswerkstatt/das Servicezentrum von Royal Enfield muss bei der Demontage und Montage oder beim Aus- und Einbau von nicht originalen Ersatzteilen und Zubehör, einschließlich elektrischer oder elektronischer Artikel wie Nebelscheinwerfer, Hochleistungslampen, Aftermarket-Hupen, Handy-Ladegeräte, Navigationsgeräte usw., mit größter Sorgfalt vorgehen. Die autorisierte Royal-Enfield-Händlerwerkstatt/-Servicestelle übernimmt jedoch keine Verantwortung für Bruch/Beschädigung/Fehlfunktion/Unmöglichkeit der Montage aufgrund der Nichtverfügbarkeit von Spezialwerkzeugen/-kenntnissen usw. für die Montage der nicht originalen Ersatzteile und/oder Zubehörteile während der Wartung/Reparatur des Motorrads.
7. Weder RE noch ein autorisierter Royal-Enfield-Händler und/oder seine Vertriebshändler haften für Verluste, einschließlich Zeit- und Geldverluste, die durch Verzögerungen bei der Wartung/Reparatur des Motorrads entstehen. Der Fahrer ist in solchen Fällen selbst dafür verantwortlich, Vorkehrungen für die Unterbringung, die Weiterreise usw. zu treffen.
8. Falls das Motorrad zu weiteren Reparaturen in eine andere Werkstatt oder zur Rückführung in das Heimatland des Fahrers abgeschleppt werden muss, erfolgt dies auf Kosten und Gefahr des Fahrers.
9. Die übrigen Bedingungen entsprechen denen der allgemeinen Garantie.
10. Die grenzenlose Garantie unterliegt den Gesetzen Indiens und Sie stimmen hiermit der ausschließlichen Zuständigkeit und dem Gerichtsstand der Gerichte in Neu-Delhi, Indien, zu.

Das aktuelle Netzwerk autorisierter Service-Center finden Sie unter <https://www.royalenfield.com/in/en/locate-us/service-centres>. Wenn Sie ins Ausland reisen und Garantieunterstützung oder Beratung von einem autorisierten Royal-Enfield-Händler benötigen, finden Sie weitere Informationen unter www.royalenfield.com/borderless-warranty/.

VERANTWORTUNG DES KUNDEN

1. Der Kunde hat alle möglichen Schritte zu unternehmen, um weitere Schäden zu verhindern, sobald ein Problem erkennbar ist, und innerhalb einer angemessenen Frist nach einem solchen Schaden den autorisierten Royal Enfield-Händler/das Service-Center über diesen Schaden zu informieren.
2. Mit dem Kauf eines von RE hergestellten Motorrads übernimmt der Kunde die Verantwortung dafür, alle geltenden Gesetze und internationalen Gesetze in Bezug auf den Besitz, den Besitz, die Nutzung oder den Transport eines Motorrads zu ermitteln und zu befolgen. Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, RE für alle Ansprüche, die sich direkt oder indirekt aus dem Kauf, dem Besitz, dem Transport oder der Nutzung des Motorrads unter Verstoß gegen geltende Gesetze ergeben, schadlos zu halten. RE haftet nicht für den Missbrauch eines Motorrads, das bei einem autorisierten Händler/Vertriebspartner gekauft wurde.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Ungeachtet gegenteiliger Bestimmungen in dieser Richtlinie beschränkt sich die Haftung von Royal Enfield im Rahmen dieser Garantie nach eigenem Ermessen auf die Reparatur des defekten Motorrads. Royal Enfield haftet unter keinen Umständen für indirekte, besondere oder Folgeschäden oder zufällige Schäden, Verletzungen von Personen oder Sachschäden, Zeitverlust, kommerzielle Verluste, Unannehmlichkeiten oder andere zufällige, strafbare oder Folgeschäden, die sich aus der Nutzung von Motorrädern ergeben.

EMISSIONS GARANTIE

Royal Enfield bescheinigt, dass die folgende Garantie für die Komponenten gilt, die Emission der gasförmigen Schadstoffe in ihrem Motorradsortiment bei normalem Gebrauch, dem sie ausgesetzt sein können, beeinträchtigen können.

Diese Emissionsgarantie gilt für 30.000 km/3 Jahre ab dem Datum des Erstverkaufs an den ersten Kunden und gilt zusätzlich zu und parallel zu den in der Bedienungsanleitung festgelegten Garantierichtlinien, Bedingungen und Verpflichtungen.

Royal Enfield garantiert ferner, dass, wenn das Motorrad bei der Prüfung durch sein autorisiertes Royal Enfield Service Center die festgelegten Emissionsnormen nicht erfüllt, das autorisierte Service Center die erforderlichen Korrekturmaßnahmen ergreift und nach eigenem Ermessen Komponenten des Emissionskontrollsystems kostenlos repariert oder ersetzt, um die erforderlichen Emissionsnormen zu erfüllen.

Die Prüfmethode(n) zur Bestimmung der Garantiebedingungen der emissionsgarantiebezogenen Komponenten liegt im alleinigen Ermessen von Royal Enfield und/oder unserem autorisierten Servicecenter, und die Ergebnisse dieser Prüfung sind endgültig und bindend. Wenn bei der Prüfung die Garantiebedingungen für das/die Teil(e) nicht feststehen, hat Royal Enfield das Recht, dem Kunden zusätzlich zu den Kosten für die Komponenten alle oder einen Teil der Kosten für eine solche Prüfung in Rechnung zu stellen.

Im Falle der Annahme der Komponente(n) im Rahmen der Emissionsgarantie ersetzt Royal Enfield die Komponente(n) nach Bedarf kostenlos. Die Verbrauchsmaterialien wie Kraftstoffe, Schmierstoffe, Lösungsmittel usw. sind jedoch dem Kunden nach Ist-Aufwand in Rechnung zu stellen.

EMISSIONS GARANTIE

Für den Fall, dass eine der von der Emissionsgarantie abgedeckten Komponenten oder die zugehörigen Teile nicht unabhängig voneinander austauschbar sind. Es liegt im alleinigen Ermessen von Royal Enfield, entweder die gesamte Baugruppe oder Teile der Baugruppe durch geeignete Reparaturen zu ersetzen.

Royal Enfield behält sich das Recht vor, neben der Reparatur oder dem Austausch der unter die Emissionsgarantie fallenden Komponenten auch notwendige Folgereparaturen am Motorrad durchzuführen oder Teile auszutauschen. Zur Feststellung der Einhaltung der verwendeten Emissionsnormen. Solche Reparaturen/Ersatzlieferungen gehen zu Lasten des Kunden.

Alle Teile, die im Rahmen der Garantie zum Austausch ausgebaut werden, gehen in das Eigentum von Royal Enfield über.

Royal Enfield haftet nicht für die Kosten für den Transport des Motorrads zum nächstgelegenen autorisierten Servicecenter oder für Verluste aufgrund der Nichtverfügbarkeit des Motorrads während des Zeitraums der Prüfung und Reparatur durch Royal Enfield und/oder sein autorisiertes Servicecenter.

Royal Enfield ist nicht verantwortlich für Strafen, die von den gesetzlichen Behörden aufgrund der Nichteinhaltung der Emissionsnormen während des Betriebs erhoben werden können.

Die Kosten, die für die Überprüfung der Emissionen des Motorrads anfallen, müssen vom Kunden getragen werden.

Die Emissionsgarantie gilt unabhängig vom Eigentümerwechsel des Motorrads, sofern alle in diesem Dokument festgelegten Bedingungen ab dem Datum des ursprünglichen Verkaufs des Motorrads erfüllt sind.

EMISSIONS GARANTIE

DIE GEWÄHRLEISTUNG GILT, WENN DER KUNDE

- Beachten Sie alle wichtigen Anweisungen und alle anderen Vorsichtsmaßnahmen, die in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind.
- Verwendet unter allen Umständen Schmiermittel und Kraftstoff, wie von Royal Enfield empfohlen.
- Führt regelmäßig Wartungen gemäß den Richtlinien von Royal Enfield durch und trägt die Details in das Logbuch ein.
- Er wendet sich unverzüglich an den nächstgelegenen RE-Vertragshändler/Servicecenter, wenn festgestellt wird, dass die Abgasnorm nicht eingehalten wird, obwohl das Motorrad gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung gewartet und verwendet und Reparaturen und Einstellungen vorgenommen wurden, die zur Feststellung der Einhaltung erforderlich sind.
- Die Vorlage eines gültigen Zertifikats zur Kontrolle der Umweltverschmutzung ist erforderlich, um die Emissionsgarantie in Anspruch nehmen zu können.
- Erstellt die Bedienungsanleitung und das Logbuch für Überprüfungsdetails.
- Erstellt Quittungen für die Wartung des Motorrads, die in der Bedienungsanleitung ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs des Motorrads angegeben sind.
- eine gültige Versicherungsbescheinigung und eine RTO-Registrierungsbescheinigung (R.C. Book) vorgelegt wird.

EMISSIONS GARANTIE

DIE EMISSIONSGARANTIE GILT NICHT, WENN

- Eine gültige Bescheinigung „Verschmutzung unter Kontrolle“ nicht vorgelegt wird.
- Das Motorrad wird nicht von einem autorisierten RE-Händler/Servicecenter gemäß dem in der Wartungstabelle beschriebenen Wartungsplan gewartet.
- Das Motorrad wurde anormalen Gebrauch, Missbrauch, Vernachlässigung und unsachgemäßer Wartung ausgesetzt oder hatte einen Unfall.
- Es wurden Ersatzteile verwendet, die nicht von Royal Enfield spezifiziert und genehmigt wurden.
- das Motorrad oder Teile davon verändert, manipuliert oder auf nicht genehmigte Weise modifiziert oder ersetzt wurden.
- Der Kilometerzähler nicht funktioniert oder der Kilometerzähler und/oder sein Messwert verändert/manipuliert wurde, so dass die tatsächlich zurückgelegte Strecke nicht ohne weiteres ermittelt werden kann.
- Das Motorrad wurde für Wettbewerbe, Rennen und Rallyes oder zur Aufstellung von Rekorden verwendet wurde.
- Bei einer Überprüfung des Motorrads durch Royal Enfield oder ihren autorisierten Händler/Service-Center festgestellt wird, dass eine der Bedingungen, die in der Bedienungsanleitung in Bezug auf den Gebrauch und die Wartung festgelegt wurden, verletzt wurden.
- Das Motorrad wurde mit gepanschem/verbleitem Kraftstoff oder Schmiermittel betrieben, das nicht von Royal Enfield in der Bedienungsanleitung oder einem anderen Dokument angegeben ist, das dem Kunden zum Zeitpunkt des Verkaufs des Motorrads ausgehändigt wurde.

EMISSIONS GARANTIE

- Die emissionsrelevanten Komponenten werden manipuliert.
- Alle Service- und Ersatzteilrechnungen und Gutscheine, die während der Laufzeit der Emissionsgarantie anfallen, werden nicht erstellt.
- Alle Wartungsarbeiten, die während der Laufzeit der Abgasgarantie am Motorrad durchgeführt werden, werden nicht in das Fahrtenbuch eingetragen.

TIPPS, UM AUF DER RICHTIGEN SEITE DES GESETZES ZU STEHEN

- Lassen Sie Ihr Motorrad immer durch eine autorisierte Abgasuntersuchung überprüfen, um die Emissionsvorschriften zu erfüllen.
- Eine gültige Bescheinigung „Verschmutzung unter Kontrolle“ nicht vorgelegt wird.

TIPPS ZUR VERRINGERUNG DER UMWELTVERSCHMUTZUNG

- Stellen Sie sicher, dass die regelmäßige Wartung wie in der Bedienungsanleitung beschrieben durch ein autorisiertes Royal Enfield Service Center durchgeführt wird.
- Verwenden Sie nur bleifreies Benzin (91 RON oder höher) von renommierten Tankstellen.
- Stellen Sie sicher, dass der verwendete Kraftstoff nicht verfälscht ist.
- Verwenden Sie die richtige Zündkerze, wie in der Bedienungsanleitung empfohlen.
- Verwenden Sie Schmiermittel gemäß den Empfehlungen für die Sorte/Marke in der Bedienungsanleitung.

GARANTIE FÜR VERDAMPFUNGSEMISSIONSKONTROLLSYSTEME

Die folgende Garantie gilt für das Verdunstungsemissionskontrollsystem.

Royal Enfield Motors garantiert dem Erstbesitzer und jedem weiteren Besitzer, dass dieses Motorrad so konstruiert und gebaut ist, dass es zum Zeitpunkt des Verkaufs den geltenden Vorschriften des Verdunstungsemissionskontrollsystems entspricht. Die an diesem Motorrad angebrachten Teile sind frei von Mängeln Material- und Verarbeitungsfehler, die dazu führen können, dass dieses Motorrad nicht den geltenden Vorschriften entspricht. Zeitraum von 24 Monaten ab dem Datum der ersten Nutzung des Motorrads.

Die Garantiezeit beginnt entweder mit dem Datum, an dem das Motorrad an den ersten Einzelhandelskäufer geliefert wird, oder mit dem ersten Datum, an dem das Motorrad als Vorführmotorrad oder als Ausstellungs- und/oder Testmotorrad verwendet wird.

FOLGENDES IST NICHT VON DER GARANTIE FÜR VERDAMPFUNGSEMISSIONSKONTROLLSYSTEME ABGEDECKT

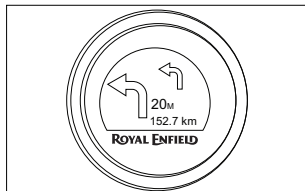
1. Ausfälle, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Änderungen, Unfälle oder die Nichtdurchführung routinemäßiger Wartungsarbeiten gemäß den Angaben in der Bedienungsanleitung entstehen können.
2. Ersetzen, Entfernen oder Modifizieren von Teilen des Verdunstungsemissionskontrollsystems (bestehend aus Kraftstofftank, Kraftstofftankdeckel, Kanister, Spülventil, Drosselklappengehäuse, Dampfschläuchen, Kraftstoffschläuchen und Schlauchanschlüssen) durch Teile, die nicht von Royal Enfield zertifiziert sind.
3. Zeitverlust, Unannehmlichkeiten, Nutzungsausfall des Motorrads oder andere Folgeschäden.
4. Jedes Motorrad, bei dem der Kilometerzähler manipuliert oder das Tachokabel aus irgendeinem Grund gelöst oder beschädigt und nicht sofort ersetzt wurde, so dass die genaue zurückgelegte Strecke nicht ermittelt werden kann.
5. Normale Alterung von Teilen wie Kraftstoffschläuchen, Dampfschläuchen, Dichtungen und Gummikomponenten.

EMPFEHLUNGEN FÜR ERFORDERLICHE WARTUNGSARBEITEN

Es wird empfohlen, die routinemäßige Wartung des Motorrads in bestimmten Abständen durchzuführen und alle Wartungsarbeiten an den Systemen zur Verdunstungsemissionskontrolle nur von einem autorisierten Royal Enfield-Servicecenter und unter ausschließlicher Verwendung von Originalersatzteilen von Royal Enfield durchführen zu lassen.

FUNKGERÄTE-TYPGENEHMIGUNG

TRIPPER/NAVIGATIONSDISPLAEEINHEIT



GERMANY



Max. RF-Leistung: 4 dBm und Betriebsfrequenzbereich: 2408 bis 2480 MHz

Hiermit erklärt **Visteon Corporation**, dass der Funkgerätetyp **JDCP** der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.visteondocs.com.

SERVICE/WARTUNGSPROTOKOLL

Seriennummer	Art der Dienstleistung	Zeitplan	Datum	Jobkarte Nr.	km	Händlercode	Kurze Details zum Service

SCHALTPLAN

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Es wird empfohlen, Reparaturen an der Verkabelung und andere elektrische Arbeiten nur von einem autorisierten Royal Enfield Service Center durchführen zu lassen, da andernfalls Schäden an der Elektrik auftreten können und die Garantie für das Produkt erlischt.



HINWEIS: Bitte überprüfen Sie die Scheinwerfer- und Blinkerkonfiguration des Fahrzeugs und wählen Sie den richtigen elektrischen Schaltplan aus.

NOTIZEN

Scannen Sie den untenstehenden QR-Code, um die Softcopy der Bedienungsanleitung in der von Ihnen gewählten Sprache zu erhalten



ROYAL ENFIELD

ROYALENFIELD.COM



RAM00352/B

Part No. RAM00352/B

Edition: 14th November 2024